



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

# ERGÄNZUNGS- STUDIEN

**Wintersemester 2019/20**

Lehrangebot des  
Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung



ZENTRUM FÜR  
LEHRERBILDUNG UND  
SCHULFORSCHUNG

[www.zls.uni-leipzig.de](http://www.zls.uni-leipzig.de)

# INHALT

<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU ERGÄNZUNGSSTUDIEN.....</b>	<b>3</b>
Umfang.....	3
Wahlmöglichkeiten.....	3
<b>EINSCHREIBUNG/ABMELDUNG .....</b>	<b>4</b>
Einschreibung .....	4
Abmeldung.....	4
<b>BERATUNG UND BEGLEITUNG .....</b>	<b>5</b>
Studienfachberatung Ergänzungsstudien .....	5
ESF-Projekt „Teaching (for) You – Kompetenzkolleg für Studienanfänger_innen in lehrerbildenden Studiengängen“ .....	5
Psychologische Beratungsstelle am ZLS.....	13
<b>MODUL 30-STE-KSK: „KÖRPER – STIMME – KOMMUNIKATION“ .....</b>	<b>15</b>
Modulstruktur .....	15
Teil Sprecherziehung .....	16
Teil Kommunikation .....	23
<b>PROFIL 1: „KULTURELLES LERNEN - ÄSTHETISCHE BILDUNG“ .....</b>	<b>28</b>
Modul 30-STE-PS1-01: „Kulturelles Lernen - Ästhetische Bildung“ .....	28
<b>PROFIL 2: „MIT HETEROGENITÄT UMGEHEN – INTEGRATION, INKLUSION, BEGABUNGSFÖRDERUNG“ .....</b>	<b>31</b>
Modul 30-STE-PS2-01: „Mit Heterogenität umgehen – Integration, Inklusion, Begabungsförderung“ .....	31
<b>PROFIL 3: „GESUNDE SCHULE – GESUNDE LEHRKRÄFTE“ .....</b>	<b>33</b>
Modul 30-STE-PS3-01: „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene sowie lernbereite Schüler und Lehrer“ .....	33
<b>PROFIL 4: „GLOBALES LERNEN – SCHULE IN GESELLSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG“ .....</b>	<b>34</b>
Modul 30-STE-PS4-01: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“ .....	34
Modul 30-STE-PS4-02: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule – Aufbaumodul“ .....	35
Modul 30-STE-PS4-03: „Schule in der Mediengesellschaft“ .....	37
Modul 30-STE-PS4-04: „Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“ .....	39
Modul 30-STE-PS5-02: „Internationalisierung der schulischen Bildung“ .....	41
<b>PROFIL 5: „INTERDISZIPLINÄRE VERMITTLUNG NATURWISSENSCHAFTLICHER INHALTE – FÄCHERVERBINDENDER NATURWISSENSCHAFTLICHER UNTERRICHT“ .....</b>	<b>42</b>
Modul 30-STE-PS5-03: „Interdisziplinäre Vermittlung naturwissenschaftlicher Inhalte - fächerverbindender naturwissenschaftlicher Unterricht“ .....	42
<b>WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN.....</b>	<b>43</b>
Modul 06-SQM-49: „Einführung in die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung“ .....	43
<b>TUTOR_INNEN-QUALIFIZIERUNG.....</b>	<b>44</b>
Modul 30-SQM-40: „Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor“ .....	44
Modul 30-SQM-41: „Qualifizierung und Tätigkeit als Trainer_in für Tutor_innen“ .....	46

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU ERGÄNZUNGSSTUDIEN

## Umfang

Die Ergänzungsstudien umfassen gemäß § 7 Abs. 1 Lehramtsprüfungsordnung (LAPO I) in den Studiengängen mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung:

	Leistungspunkte
Lehramt an Grundschulen	10
Lehramt an Mittelschulen	20
Höheres Lehramt an Gymnasien	20
Lehramt Sonderpädagogik	10

## Wahlmöglichkeiten

### „Körper-Stimme-Kommunikation“ (KSK)

In den Prüfungsordnungen der Universität Leipzig sind für **alle Lehramtsstudiengänge** im Rahmen der Ergänzungsstudien **5 LP obligatorisch** für das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) reserviert. → **S. 15**

### Wahlmodule

Die verbleibenden für die Ergänzungsstudien vorgesehenen **15 LP** bzw. **5 LP** können sich verteilen auf

- Module der Profilstudien → **S. 28**,
- Wahlmodule der Fakultäten sowie
- Module des Sprachenzentrums.

D. h. anstelle der Wahlmodule des ZLS können Studierende im Rahmen der Ergänzungsstudien auch **Module der Fächer** sowie **Sprachmodule** wählen, z. B. Latein (insbesondere für die Lehramtsfächer Geschichte und evangelische Religion) oder moderne Fremdsprachen.

**Die Angebote ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen der Fächer.**

Die **Einschreibung** wird über die Fächer und Fakultäten bzw. über das Sprachenzentrum geregelt.

### Fachspezifische Regelungen

Abweichende Regelungen für die Ergänzungsstudien gelten für folgende Fächer:

<b>Musik</b>	Das Fach wird mit 10 LP mehr studiert als andere Lehramtsfächer (LAPO I). Demnach verbleiben für die <b>Ergänzungsstudien 10 LP, davon 5 LP im Modul KSK.</b>
<b>Biologie</b>	Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester <b>obligatorisch das Modul „Chemie für Biologen“ (5 LP)</b> studiert.

# EINSCHREIBUNG/ABMELDUNG

## Einschreibung

### Tool

Die **Einschreibung** erfolgt über **TOOL** und ist möglich von

**Mo, 30.09.2019, 12:00 Uhr bis Mi, 09.10.2019, 17:00 Uhr.**

<https://almaweb.uni-leipzig.de/einschreibung>

Einschreibegruppe: **Staatsexamen Lehramt Ergänzungsstudien**

Beachten Sie die zeitliche Stufung der Einschreibung in das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK). (siehe unten)

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung im TOOL gleichzeitig die **verbindliche Prüfungsanmeldung** darstellt. Sie können Ihre Anmeldung während des Einschreibzeitraums in der Beleginfo im TOOL ändern oder löschen. Der Status „zugeteilt“ in der Beleginfo bedeutet in dieser Einschreibegruppe die **verbindliche Modul- und Prüfungsanmeldung**.

Bei **Fragen zur Einschreibung** wenden Sie sich bitte an:

Email: studkoor.es@uni-leipzig.de

Telefon: 0341/97-30485

### Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK)

Die Einschreibung in das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK) erfolgt **zeitlich gestuft**:

für höhere Semester (ab 7. Fachsemester)	<b>von Mo, 30.09.2019, 12:00 Uhr bis Mi, 09.10.2019, 17:00 Uhr</b>
für alle anderen Studierenden	<b>von Mo, 30.09.2019, 15:30 Uhr bis Mi, 09.10.2019, 17:00 Uhr</b>

Bitte beachten Sie die Hinweise zum **Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK)** für die Teile

- „Sprecherziehung“ → **S. 16** und
- „Kommunikation“ → **S. 22**.

## Abmeldung

Die **Abmeldung** von Ihren Modulen und den Prüfungen erfolgt über **TOOL** und ist möglich vom

**10.10.2019, 9:00 Uhr bis zum 11.01.2020, 23:59 Uhr.**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für **alle** gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des jeweiligen Moduls abmelden.

Wenn Sie sich **nur von einer** Veranstaltung des **Moduls „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK)** abmelden möchten, ist dies in begründeten Ausnahmefällen bis **01.02.2020** bei der Lehrkraft der Übung bzw. des Seminars möglich.

## BERATUNG UND BEGLEITUNG

### Studienfachberatung Ergänzungsstudien

KSK, Teil Sprecherziehung	Dr. Finke, Clara	clara.finke@uni-leipzig.de
KSK, Teil Kommunikation	Susanne Krämer	susanne.kraemer@uni-leipzig.de
Profilstudien	Veit Polowy	studkoor.es@uni-leipzig.de

#### Anrechnung von Prüfungsleistungen

Fragen zur Anrechnung von Prüfungsleistungen im *Ergänzungsbereich* richten Sie bitte an das Prüfungsamt:

<https://pa.uni-leipzig.de/pruefungsaemter/pruefungsamt/>

## ESF-Projekt „Teaching (for) You – Kompetenzkolleg für Studienanfänger\_innen in lehrerbildenden Studiengängen“

#### Angebote für Lehramtsstudierende bis zum 6. Fachsemester

Das ESF-Projekt „Teaching (for) You“ bietet kompetente Beratung und Begleitung in der Studieneingangsphase. Das Projekt zielt auf Verbesserung des Studienerfolgs, fördert Fach- und Professionskompetenz und bietet direkten Kontakt zu potentiellen Arbeitsorten.

Die Angebote ergänzen die curricular festgeschriebenen Lehrveranstaltungen und Tutorien. Das Projekt umfasst die **drei Sparten**:

- **Grenzenlos Lernen:** Die Lernplattform für MINT-Studierende → **S. 6**
- **Schulische Vielfalt erleben:** Sächsische Schullandschaft entdecken → **S. 9**
- **Fit durchs Studium:** Selbstorganisation, Zeitmanagement und Gesundheitsprävention → **S. 10**

Diese drei Sparten werden durch gemeinsam veranstaltete, themenübergreifende Summer- und Winterschools zusammengeführt und miteinander verzahnt. Für die verschiedenen Angebote stehen neben wissenschaftlichen Mitarbeiter\_innen auch studentische Trainer\_innen sowie studentische Mentor\_innen zur Verfügung.

Des Weiteren bietet „Teaching (for) You“ als ergänzendes Lehrangebot das Seminar **„Religion(swissenschaft) und Schule“**. → **S. 12**



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

## Angebote in der Projektsparte „Grenzenlos Lernen“

### Lernplattform: $\pi$ 's out

Angebote zum Selbststudium, weiterführende Links, Lernvideos und Foren zum Austausch gibt es auf  $\pi$ 's out, die Lernplattform für alle Lehramtsstudiengänge mit mathematischem Bezug (MINT). Einfach mal vorbeischaun!

Weitere Informationen:	<a href="https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/">https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/</a>
Moodle-Kurs:	<a href="https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=17997">https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=17997</a>
Kontakt:	<a href="mailto:pi-tfy@uni-leipzig.de">pi-tfy@uni-leipzig.de</a>

### Teaching (for) You und Offener Matheraum

Wöchentlicher Termin (a):	Mo, 15:00 – 17:00 Uhr Seminargebäude, Universitätsstr. 1, Raum 411
Wöchentlicher Termin (b):	Do, 13:00 – 15:00 Uhr Seminargebäude, Universitätsstr. 1, Raum 113
Wöchentlicher Termin (c):	Fr, 13:00 – 15:00 Uhr Seminargebäude, Universitätsstr. 1, Raum 113

Weil Fragen nichts kostet: Lehramtsstudierende der Grund- und Oberschule sowie Sonderpädagogik im 1. Semester sind im Wintersemester 2019/20 herzlich eingeladen im *offenen Lernort Mathematik* vorbei zu schauen.

Ein Mitarbeiter des ESF-Projektes *Teaching (for) You* bietet in Zusammenarbeit mit dem *Offenen Matheraum* speziell für genannte Lehramtsstudierende in Fächern mit mathematischem Bezug (MINT) einen offenen Lernort Mathematik an. Hier können sich Studierende in Begleitung eines Tutors über aktuelle Fragen zur Mathematikvorlesung und zugehörigen Übungsaufgaben austauschen, sich an weiteren Übungsaufgaben zur Festigung erproben oder eine Einführung in mathematischen Methoden erhalten.

### Repetitorium – Grundlagen der Mathematik

Termin und Ort werden in Absprache mit dem Dozenten noch bekannt gegeben.  
(voraussichtlich Ende Januar 2020)

Die Mathe-Klausur steht kurz bevor, doch nach wie vor gibt es offene Fragen? Dann ist dieses Repetitorium genau das Richtige. Es bietet – in Absprache mit dem Dozenten – Lehramtsstudierenden eine letzte Möglichkeit, sich in gemeinschaftlicher Arbeit auf die bevorstehende Klausur des Moduls „Grundlagen der Mathematik“ vorzubereiten. In Begleitung eines Tutors können Aufgaben zu den Schwerpunktthemen der Klausur erarbeitet und diskutiert werden.

### Repetitorium – Experimentalphysik I und ihre mathematischen Methoden

Termin und Ort werden in Absprache mit dem Dozenten noch bekannt gegeben.  
(voraussichtlich einmal monatlich)

Zur langfristigen Vorbereitung auf die Klausur bietet *Teaching (for) You* in Absprache mit dem Dozenten in regelmäßigen Abständen ein Repetitorium begleitend zur Vorlesung mit Schwerpunkt auf mathematische Methoden an. In Anwesenheit eines Tutors können Aufgaben zu den mathematischen Schwerpunktthemen der Klausur erarbeitet und diskutiert werden.

## Teaching Lab Days

Regelmäßige Workshops:	Mi, 13:00 – 15:00 Uhr Seminargebäude, Universitätsstr. 1, Raum 225 Anmeldung erwünscht.
Aktuelle Workshopangebote:	<a href="https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/grenzenlos-lernen/">https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/grenzenlos-lernen/</a>
Kontakt:	<a href="mailto:pi-tfy@uni-leipzig.de">pi-tfy@uni-leipzig.de</a>

Interesse an ausgefallenen Querkompetenzen? Die *Teaching Lab Days* bieten außercurriculare Ergänzungen und Vertiefungen mit Schwerpunkt auf anwendungsbezogene Medienbildung, die im späteren Berufsalltag auch auf das Klassenzimmer übertragen werden können.

Die kostenlosen Workshops werden jeweils an zwei Terminen angeboten.

### Teaching Lab Day „Bildbearbeitung“

16.10.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
11.12.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

Dieser Workshop beschäftigt sich mit den Grundlagen digitaler Bildbearbeitung. Mit der kostenlosen Software GIMP (<https://www.gimp.org/downloads/>) wird gemeinschaftlich in praktischen Übungen ein Einblick in verschiedene Anwendungsgebiete der Bildbearbeitung gewährt. Sei es zum Erstellen eines Informationsflyers, zum Aufpolieren von Fotos oder zum Manipulieren von Bildern: Bildbearbeitung hat viele Facetten und ist universell einsetzbar.

Zur aktiven Teilnahme wird ein *eigener Laptop* benötigt.

### Teaching Lab Day „Schultafel 2.0 – die interaktive Tafel“

23.10.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
22.01.20	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

Welche verschiedenen Geräte gibt es und was gilt es zu beachten? Benötige ich einen eigenen PC oder reicht es, meine Vorbereitungen auf einem USB-Stick mitzubringen? Welche Präsentationssoftware nutze ich überhaupt mit solchen Tafeln? Kann ich meinen geliebtes PowerPoint weiter nutzen oder gibt es (bessere) Alternativen?

Viele Fragen stehen im Raum und wir wollen sie beantworten. Im Vordergrund steht das Kennenlernen der Software sowie Technik und die eigene praktische Arbeit. Zur aktiven Teilnahme wird ein *eigener Laptop* benötigt.

### Teaching Lab Day „Smartboards and -phones“

30.10.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
29.01.20	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

Das digitale Klassenzimmer erleben? In diesem Workshop werden die Interaktive Tafel und das Smartphone mit einander vernetzt, um eine noch größere Methodenvielfalt im Unterricht zu ermöglichen. Der Fokus liegt hierbei darauf, den unterrichtsrelevanten Austausch in verschiedenen Apps selbst auszuprobieren.

## Teaching Lab Day „Papierlos arbeiten“

13.11.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
05.02.20	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

Funktioniert mein Studium auch ohne Papier? Kann ich auch im Lehrerberuf Tafelbilder und Aufzeichnungen ohne Papier realisieren? In diesem Workshop entwickeln Sie Ihre digitalen Kompetenzen weiter. Sie lernen, Mitschriften statt auf Papier digital zu realisieren sowie Dokumente digital zu organisieren. Wir zeigen die Herangehensweise sowie Vor- und Nachteile für unterschiedliche Studienfächer. Darüber hinaus wird gemeinsam ein Arbeitsablauf erarbeitet, um handschriftliche Notizen mit den zur Verfügung stehenden Geräten zu digitalisieren.

Für die aktive Mitarbeit empfiehlt es sich, *eigene Geräte* (Laptop, Smartphone, Tablet) mitzubringen.

## Teaching Lab Day „Klausuren erstellen mit LaTeX“

06.11.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
18.12.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

Leistungskontrollen und Klassenarbeiten immer wieder von neu auf erstellen? Das soll ein Ende haben! Innerhalb des Workshops wird gemeinsam eine Klausurvorlage für den zukünftigen Einsatz im Unterricht erstellt. Hierfür bietet das Textsatzprogramm LaTeX mit der Dokumentenklasse „exam“ einen für Einsteiger leichten Zugang. Darüber hinaus werden grundlegende Kenntnisse in LaTeX vermittelt.

Für diesen Workshop ist *ein Laptop mit der Software LaTeX* mitzubringen. (Installationsanleitung: <https://latex.tugraz.at/latex/installation>) Bei Bedarf unterstützt Sie das TfY-Team bei der Installation. Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung gebeten.

## Teaching Lab Day „Dos &amp; Don'ts des digitalen Lernens“

27.11.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
08.01.20	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

In diesem Workshop wird besprochen, welche rechtlichen Aspekte beim Einsatz von Lehrmaterialien im Unterricht beachtet werden müssen. Dabei ergründen wir zahlreiche Beispiele aus der digitalen Welt und erörtern Lösungsansätze, wie sich didaktische Ziele eines digitalen Unterrichts mit geltendem Urheberrecht miteinander vereinbaren lassen.

## Teaching Lab Day „Virtuelles Experimentieren leicht gemacht“

04.12.19	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225
15.01.20	13:00 – 15:00 Uhr	Seminargebäude, Raum 225

Ratlos, wenn Experimente in der Schule den eigenen Unterricht bereichern würden, aber schwer zu realisieren sind? Dieses pädagogische Dilemma wird Inhalt unseres Seminars sein. Wir zeigen Wege auf, Experimente digital darzustellen. Hierfür werden eigene Erfahrungen im virtuellen Experimentieren gesammelt und anschließend gemeinsam besprochen. Diese beziehen sich einerseits im Teilgebiet der Biologie auf das virtuelle Mikroskopieren und wichtige biologische Prozesse. Im Bereich der Chemie werden Phänomene gezeigt, die sich von der elektrischen Leitfähigkeit bis hin zur chemischen Bindung erstrecken. Darüber hinaus werden physikalische Experimente zur Elektrostatik und Radioaktivität präsentiert sowie „mathematische Experimente“ erprobt. Anschließend werden gemeinsam Vor- und Nachteile der einzelnen Experimente diskutiert. Für die aktive Teilnahme wird empfohlen, ein *eigenes mobiles Endgerät* (Smartphone und/oder Notebook) mitzubringen.

## Angebote in der Projektparte „Schulische Vielfalt erleben“

Praxiserfahrung im schulischen Alltag zu sammeln, kommt im Lehramtsstudium oft zu kurz.

Die sächsische Schullandschaft bietet uns eine Vielfalt an Schulen, Konzepten und Unterrichtsformen, die es zu entdecken gilt. In gemeinsamen **Exkursionen** lernen wir ganz besondere Schulen kennen, bspw. eine Evangelische Montessori-Grundschule im Vogtland oder eine Förder- und Klinikschule im Epilepsiezentrum Kleinwachau.

**Unsere Angebote sind kostenfrei für alle Studierenden im Lehramt bis zum 6. Fachsemester.**

**Termine für Exkursionen werden fortlaufend aktualisiert.**

Weitere Informationen und weitere Exkursionstermine:	<a href="https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/schulische-vielfalt-erleben/">https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/schulische-vielfalt-erleben/</a>
Kontakt:	ellen.hofmann@uni-leipzig.de

### Aktuelle Exkursionen

Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg – Förderschule und Klinik- und Krankenhausschule Kleinwachau, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Di, 01.10.2019 07:00 – 16:30 Uhr Treff: Leipzig Hauptbahnhof Hofmann, Ellen

Weitere Infos und **Anmeldung (bis 27.09.2019)**: [ellen.hofmann@uni-leipzig.de](mailto:ellen.hofmann@uni-leipzig.de)

Evangelische Grundschule „Apfelbaum“ Schweta/Mügeln

Di, 05.11.2019 07:00 – 15:00 Uhr Treff: Leipzig Hauptbahnhof Hofmann, Ellen

Weitere Infos und **Anmeldung (bis 01.11.2019)**: [ellen.hofmann@uni-leipzig.de](mailto:ellen.hofmann@uni-leipzig.de)

Fröbelschule Delitzsch – Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Mo, 25.11.2019 08:30 – 16:30 Uhr Treff: Leipzig Hauptbahnhof Hofmann, Ellen

Weitere Infos und **Anmeldung (bis 21.11.2019)**: [ellen.hofmann@uni-leipzig.de](mailto:ellen.hofmann@uni-leipzig.de)

### Zukunftswerkstatt – Schule von morgen schon heute gestalten (zweitägig)

Di, 29.10.2019 15:00 – 19:00 Uhr Prager Str. 40, Raum 103 Hofmann, Ellen

Mi, 30.10.2019 15:00 – 19:00 Uhr Prager Str. 40, Raum 103 Hofmann, Ellen

Weitere Infos und **Anmeldung (bis 23.10.2019)**: [ellen.hofmann@uni-leipzig.de](mailto:ellen.hofmann@uni-leipzig.de)

Wir setzen uns auf kreative Weise damit auseinander, was eine gute, zukunftsfähige Schule generell und für uns persönlich ausmacht. Für Inspiration, Einblick in pädagogische Prinzipien und Austausch sorgen am 29.10. ganz besondere Schulen wie der sich in Gründung befindende „Leipziger Modell“-Campus Grünau-Mitte, der SCHKOLA Schulverbund und das Chemnitzer Schulmodell. Am 30.10. wollen wir uns im Gespräch mit dem Sächsischen Lehrerverband (SLV) und dem Verband deutscher Privatschulen (VDP) mit Arbeitsmarkt- und Entwicklungsperspektiven für junge Lehrer\*innen in Sachsen beschäftigen.

Die Veranstaltung soll uns mit verschiedenen Perspektiven auf Schule sowie neuen Erkenntnissen über das Sächsische Bildungssystem und uns selbst bereichern.

## Angebote in der Projektsparte „Fit durchs Studium“

### Beratungsangebot

Zeitberatung – Coaching für Lehramtsstudierende

Wir bieten für Studienanfängerinnen und Studienanfänger (insbesondere 1. – 6. Fachsemester) Einzelberatungen bei Problemen im persönlichen Zeitmanagement oder in der Studienorganisation an. Gemeinsam analysieren wir Ihre individuelle Situation und suchen nach Wegen und Möglichkeiten, Ihre Ziele umzusetzen und Ihr Studium zu meistern.

Anfragen an: zeitberatung@uni-leipzig.de

### Workshop-Angebote

Gespräche meistern: Training zu Gesprächsführung

Fr, 20.09.19	13:15 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131
--------------	-------------------	--------------------------

Fr, 27.09.19	13:15 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131
--------------	-------------------	--------------------------

In Vorbereitung auf Gespräche mit Schüler\_innen, Eltern und Kolleg\_innen werden Lehramtsstudierende in curricularen Angeboten Techniken der Gesprächsführung vermittelt. Da in diesem Rahmen oft die Möglichkeit der individuellen Erprobung fehlt, bietet diese zusätzliche Veranstaltung den Rahmen, Methoden weiter auszuprobieren und damit zu festigen. Durch Übungen (Rollenspiele; Fallbeispiele u. ä.) und gegenseitiges Feedback werden mit den Teilnehmenden individuelle Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Studienorganisation und Gestaltung des Stundenplans für Lehramt-Erstsemester

Di, 24.09.19	09:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131
--------------	-------------------	--------------------------

Fr, 27.09.19	09:30 – 17:30 Uhr	Hörsaalgebäude, Hörsaal 4
--------------	-------------------	---------------------------

Mo, 30.09.19	09:30 – 17:30 Uhr	Hörsaalgebäude, Hörsaal 4
--------------	-------------------	---------------------------

Di, 01.10.19	09:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169
--------------	-------------------	--------------------------

Dieser Workshop richtet sich an Lehramtsstudierende der Universität Leipzig im ersten Semester, um den Einstieg in die Organisation des Studiums zu erleichtern. Besonders am Anfang sind die Anforderungen sehr unterschiedlich und Studienanfänger\_innen haben oft Schwierigkeiten, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden. Die Hilfestellungen und Inputs von Mentorinnen, welche Lehramt in höherem Fachsemester studieren, können zu diesem frühen Zeitpunkt Klarheit über das weitere Vorgehen geben.

Mit Bullet Journals ins Semester

Sa, 26.10.19	09:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155
--------------	-------------------	--------------------------

In diesem Workshop werden grundlegende Methoden des Selbst- und Zeitmanagements interaktiv vermittelt. Den Schwerpunkt bildet dabei der Transfer in den persönlichen Alltag – durch die Verknüpfung von Methodeninputs und kreativen Reflexionsphasen im Stil des Bullet Journals. Die Teilnehmenden erhalten damit die Möglichkeit, sich ein Organisationsinstrument zu kreieren, das – in Inhalt und Form individuell gestaltet – auf die persönlichen Bedürfnisse im Unialltag zugeschnitten ist.

## Workshop-Reihe „Fit durchs Studium“

Diese Reihe bietet thematische Workshops als vierstündiges Format an. Es ist sowohl möglich an der gesamten Workshop-Reihe teilzunehmen, als auch an einzelnen Terminen.

Konzentriert arbeiten im Studium

Mo, 28.10.19	13:30 – 17:30 Uhr	Seminargebäude, Raum 15 (I 301)
--------------	-------------------	---------------------------------

Perfektionismus ist das Gegenteil von Fertigwerden

Mo, 04.11.19	13:30 – 17:30 Uhr	Seminargebäude, Raum 15 (I 301)
--------------	-------------------	---------------------------------

Prüfungsplanung und Lernstrategien

Mo, 11.11.19	13:30 – 17:30 Uhr	Seminargebäude, Raum 15 (I 301)
--------------	-------------------	---------------------------------

Souverän präsentieren

Mo, 18.11.19	13:30 – 17:30 Uhr	Seminargebäude, Raum 15 (I 301)
--------------	-------------------	---------------------------------

Umgang mit Stress

Mo, 25.11.19	13:30 – 17:30 Uhr	Seminargebäude, Raum 15 (I 301)
--------------	-------------------	---------------------------------

## Weitere Angebote in Planung

Belastungen und Beanspruchungen des Lehrerberufes – individuelle Bewältigungsstrategien

04.12.19	13:00 – 17:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117
----------	-------------------	--------------------------

06.12.19	09:00 – 13:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159
----------	-------------------	--------------------------

06.12.19	13:30 – 17:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159
----------	-------------------	--------------------------

Dieses Angebot ist eine thematische Vertiefung zur Veranstaltung „Belastungen und Beanspruchungen im Lehrberuf“ des Moduls „Praxis- und Studienfeld Schule“. Den inhaltlichen Schwerpunkt bilden dabei sowohl Zeitmanagement und Selbstorganisation als auch individuelle Ressourcen und Bewältigungsstrategien zugeschnitten auf den Studien- und späteren Arbeitsalltag in der Schule mit seinen Besonderheiten und Herausforderungen.

Souverän in schwierigen Gesprächen

nn.01.20	nn:nn – nn:nn Uhr	N.N.
----------	-------------------	------

Zur Vorbereitung auf Gespräche mit Schüler\_innen, Eltern und Kolleg\_innen werden Techniken der Gesprächsführung vermittelt. Diese Zusatzveranstaltung bietet den Raum Methoden individuell zu erproben und damit zu festigen. Durch Übungen, (Rollenspiele, Fallbeispiele u. ä.) sowie gegenseitiges Feedback werden mit den Teilnehmenden individuelle Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Fit ins Praktikum

nn.02.20	nn:nn – nn:nn Uhr	N.N.
----------	-------------------	------

Dieser Workshop ist als Ergänzung zum bildungswissenschaftlichen Modul „Praxis- und Studienfeld Schule“ konzipiert. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen einerseits auf Körpersprache, Präsenz und Selbstpräsentation in Schule und Unterricht. Andererseits werden die Studierenden auf Gespräche mit Mentor\_innen vorbereitet und die Besonderheiten der Praktikant\_innen-Rolle eingehend betrachtet. Übungen, Rollenspiele und (gegenseitiges) Feedback sollen helfen, die individuellen Handlungsmöglichkeiten zu erweitern. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit den Mentorinnen der Fit-Sparte durchgeführt.

## **Ergänzendes Lehrangebot: „Religion(swissenschaft) und Schule“**

Do 13:15 – 14:45 Uhr Schillerstr. 6, Raum M102 Dr. des. Anke Költsch

Das Seminar beginnt am **17.10.2019**.

Die Einschreibung erfolgt über TOOL. Weitere Infos: [anke.koeltsch@uni-leipzig.de](mailto:anke.koeltsch@uni-leipzig.de)

Fragen nach dem Umgang mit kultureller Vielfalt sowie religiöser Heterogenität beschäftigen nicht nur (Religions-)Pädagog\_innen und Religionswissenschaftler\_innen seit langem. Lehramtsstudierende und Studierende der Religionswissenschaft werden im Seminar die Geschichte ausgewählter, in Fachkreisen geführter Diskussionen rekonstruieren und kritisch reflektieren – etwa jene um eine pluralistische Gesellschaft in Deutschland, um die Förderung interkultureller und interreligiöser Kompetenzen von Schüler\_innen oder um den konfessionell gebundenen Religionsunterricht und den religionskundlichen Unterricht. Dabei werden wir uns u. a. intensiv mit den länderspezifischen Unterrichtsmodellen in Deutschland und darüber hinaus befassen und stellen gemeinsam Überlegungen an, wie das Thema Religion(en) fächerübergreifend in den schulischen Unterricht integriert werden kann.

Das Seminar ist ein Angebot des ESF-Projektes „Teaching (for) You – Kompetenzkolleg für Studienanfänger\_innen in lehrerbildenden Studiengängen“

<https://www.zls.uni-leipzig.de/forschung/teachingforyou/>

## **Winterschool des Projektes „Teaching (for) You“**

### **Projekttag: „Geschlechtersensibel in der Schule“ am 26.11.2019**

08:30 – 16:30 Uhr N.N.

Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben über die ZLS-Homepage und TfY-Instagram: [zls.teachingforyou](https://www.instagram.com/zls.teachingforyou).

## Psychologische Beratungsstelle am ZLS

Die Studienzeit verläuft nicht immer geradlinig, sondern hält auch Hürden oder Umwege bereit. Anforderungen des Studiums oder besondere Herausforderungen im privaten Leben können den einen oder anderen „Stein in den Weg legen“. Diese Phasen sind mal kürzer und mal länger, und manchmal kommen wir gut alleine oder mithilfe von Freunden klar. Die *Psychologische Beratungsstelle* am ZLS steht Lehramtsstudierenden während der Studienzeit an der Universität Leipzig als Serviceangebot kostenfrei, streng vertraulich und unbürokratisch zur Verfügung.

Mehr Informationen: <http://www.zls.uni-leipzig.de/psychologischeberatungsstelle.html>

### Einzelberatung

Informationen zur Einzelberatung durch die Psychologische Beratungsstelle finden Sie unter <https://www.zls.uni-leipzig.de/psychologischeberatungsstelle/einzelberatung/>

### Workshops zur Unterstützung des Studiums

Die Workshops können frei belegt werden. Leistungspunkte können nicht erworben werden.

Weitere Informationen unter

<https://www.zls.uni-leipzig.de/psychologischeberatungsstelle/workshops/>

**Die Einschreibung erfolgt ab 30.09.2019 über TOOL.**

### Auf dem Weg zur Staatsexamensarbeit – Wie finde ich mein Thema und meine Methoden?

15.11.2019

Fr	09:00 – 15:00 Uhr	Marschnerstr. 29a, Haus 7, Raum 229	Ammer-Wies, Annett
----	-------------------	-------------------------------------	--------------------

27.11.2019

Mi	09:00 – 15:00 Uhr	Academic Lab, Nikolaistraße 6 – 10, Strohsackpassage, Raum 3.29	Ammer-Wies, Annett
----	-------------------	--	--------------------

Anmeldung über das Academic Lab,

[https://home.uni-leipzig.de/academiclab/de\\_DE/events/auf-dem-weg-zur-staatsexamensarbeit-wie-finde-ich-mein-thema-und-meine-methoden-3/](https://home.uni-leipzig.de/academiclab/de_DE/events/auf-dem-weg-zur-staatsexamensarbeit-wie-finde-ich-mein-thema-und-meine-methoden-3/)

### Studienabschlusscoaching (Prüfungszeitraum Sommer 2020)

Mo	08:30 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 171	Ammer-Wies, Annett
----	-------------------	--------------------------	--------------------

Termine der Workshopreihe: 07.10.19, 04.11.19, 09.12.19, 13.01.20, 24.02.20

### Stresserleben im Studium und Beruf vorbeugen und bewältigen

Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 171	Ammer-Wies, Annett
----	-------------------	--------------------------	--------------------

Termine der Workshopreihe: 07.11.19, 14.11.19, 21.11.19., 28.11.19, 05.12.19, 12.12.19

### Schiebst Du noch oder lernst Du schon? – Training gegen Aufschieben

Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 171	Ammer-Wies, Annett
----	-------------------	--------------------------	--------------------

Termine der Workshopreihe: 03.12.19, 10.12.19, 17.12.19, 07.01.20, 14.01.20, 21.01.20

**Fit in die Prüfungszeit**

Di 13:15 – 14:45 Uhr Prager Str. 40, Raum 171<sup>1</sup> Ammer-Wies, Annett  
Termine der Workshopreihe: **22.10.19, 29.10.19, 05.11.19, 12.11.19, 19.11.19**

**Gesundbleiben als Lehrerin oder Lehrer – Einführung in eine Methode zur  
Intervision „Kollegiale Beratung“**

Mo 09:00 – 15:30 Uhr Prager Str. 40, Raum 121 Ammer-Wies, Annett  
Termin des Workshops: **02.12.19** (dies academicus)

---

<sup>1</sup> Am 12.11.2019 in Raum 103.

## **MODUL 30-STE-KSK: „KÖRPER – STIMME – KOMMUNIKATION“**

(5 LP / 4 SWS / empfohlen ab dem 2. Semester)

### **Modulstruktur**

Das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) gliedert sich in zwei Teile:

Teil	Teil
<b>Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrerberuf (Sprecherziehung)</b>	<b>Kommunikation</b>
<b>Vorlesung mit integrierter Übung</b> (30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium).	<b>Seminar</b> (30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium).
Bitte informieren Sie sich unter <a href="http://sprech.philol.uni-leipzig.de/studium.html">http://sprech.philol.uni-leipzig.de/studium.html</a> über die für Ihren Studiengang obligatorischen Lehrveranstaltungen und die <b>Einschreibemodalitäten</b> .	Bei Fragen zum Teil Kommunikation wenden sie sich bitte an Frau Susanne Krämer.
<b>→ S. 16</b>	<b>→ S. 22</b>

Sie können für den Teil Sprecherziehung und Kommunikation **jeweils eine Veranstaltung** wählen. Es wird empfohlen, **beide Teile in einem Semester** zu belegen. Es ist jedoch auch möglich, zunächst einen Teil zu belegen und den anderen im Laufe des weiteren Studiums.

## Teil Sprecherziehung

Der Teil Sprecherziehung setzt sich zusammen aus

- einer Vorlesung (drei Teile à 90 Minuten) → **S. 16**,
- einer Gruppenübung → **S. 17** sowie
- einem variablen Teil (je nach individuellem Förderbedarf) → **S. 20**.

Der Teil Sprecherziehung schließt mit einem mündlichen Testat (15 Min) ab.

### Vorlesung 30-STE-KSK.VÜ01

Die Vorlesungen werden zusammen mit den Gruppenübungen im gleichen Semester belegt.

**Die Einschreibung erfolgt über die Gruppenübungen → S. 16**, d. h. für die Vorlesung ist **keine gesonderte** Einschreibung nötig.

Für die **drei Vorlesungen** stehen jeweils zwei Termine zur Auswahl. Bitte wählen Sie **jeweils einen Termin**, sofern Sie diese nicht bereits in einem vorangegangenen Semester besucht haben.

#### Vorlesung 1:

##### „Aspekte der Sprechwirkung im Lehrerberuf – Teil Sprechtechnik“

wahlweise am

Do	24.10.2019	19:15 – 20:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 3	Dr. Finke, Clara	
oder	Fr	25.10.2019	13:15 – 14:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 8	Dr. Finke, Clara

#### Vorlesung 2:

##### „Aspekte der Sprechwirkung im Lehrerberuf – Teil Rhetorik“

wahlweise am

Do	14.11.2019	19:15 – 20:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 3	Dr. Finke, Clara	
oder	Fr	15.11.2019	13:15 – 14:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 8	Dr. Finke, Clara

#### Vorlesung 3:

##### „Häufige Stimm-, Sprach- u. Sprechstörungen“

wahlweise am

Do	16.01.2020	19:15 – 20:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 3	Dr. Finke, Clara	
oder	Fr	17.01.2020	13:15 – 14:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 8	Dr. Finke, Clara

## Gruppenübung 30-STE-KSK.VÜ01

Die Gruppenübungen sind **einschreibepflichtig**. Die Einschreibung erfolgt über das Online-Einschreibesystem **TOOL**.

### Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der ersten Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Herr Espig	konstantin.espig@uni-leipzig.de
Frau Finke	clara.finke@uni-leipzig.de
Herr Hoffmann:	th.hoffmann@uni-leipzig.de
Frau Kobus	nora.kobus@uni-leipzig.de
Frau Kettel	sonja.kettel@uni-leipzig.de
Frau Langer	lea.langer@uni-leipzig.de
Frau Tesch	saskia.tesch@uni-leipzig.de

**Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.**

### Übungsplatztausch

Studierende, die **für den Teil Sprecherziehung einen Übungsplatz erhalten** haben, jedoch eine **andere Übung** belegen wollen, können ihren Übungsplatz mit einer Kommilitonin/einem Kommilitonen aus einer anderen Übung tauschen.

**Wechselwünsche können nur mit einem Wechselpartner berücksichtigt werden!** Ohne Wechselpartner melden Sie sich bitte von der Übung ab und bewerben Sie sich um frei gewordene Plätze.

Wechselwünsche sind – mit Namen und Matrikelnummern der Tauschpartner – zu richten an:

studkoor.es@uni-leipzig.de

### Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die **für den Teil Sprecherziehung keinen Platz erhielten**, können sich **um nachträglich frei gewordene Plätze bewerben**.

Eine Bewerbung ist möglich über ein Online-Formular

**vom 02.10.2019, 9:00 Uhr bis 18.10.2019, 15:00 Uhr**

<http://www.zls.uni-leipzig.de/?id=1073.html>

Ihre Bewerbung wird **nur berücksichtigt**, wenn Sie in der **ersten Sitzung einer** der Ihnen möglichen Übungen **anwesend** sind und Sie sich **persönlich** bei der entsprechenden Lehrkraft **melden**. Die Vergabe erfolgt nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien.

**Gruppenübungen 30-STE-KSK.VÜ01:**

(aa)	Mo	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(ab)	Mo	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ac)	Mo	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Tesch, Saskia
(ad)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(ae)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(af)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Tesch, Saskia
(ag)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kettel, Sonja
(ah)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(ai)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(aj)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ak)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kettel, Sonja
(al)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Tesch, Saskia
(am)	Mo	12:15 – 13:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(an)	Mo	12:15 – 13:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kettel, Sonja
(ao)	Mo	13:15 – 14:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(ap)	Mo	13:15 – 14:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(aq)	Mo	13:15 – 14:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Tesch, Saskia
(ar)	Mo	14:15 – 15:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(as)	Mo	14:15 – 15:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(at)	Mo	14:15 – 15:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Tesch, Saskia
(au)	Mo	15:15 – 16:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(av)	Di	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kobus, Nora
(aw)	Di	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(ax)	Di	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
<del>(ay)</del>	<del>Di</del>	<del>10:15 – 11:00 Uhr</del>	<del>Prager Str. 40, Raum 121</del>	<del>Dr. Finke, Clara</del>
<del>(az)</del>	<del>Di</del>	<del>10:15 – 11:00 Uhr</del>	<del>Prager Str. 34, Raum 422</del>	<del>Kobus, Nora</del>
<del>(ba)</del>	<del>Di</del>	<del>10:15 – 11:00 Uhr</del>	<del>Prager Str. 40, Raum 117</del>	<del>Hoffmann, Thomas</del>
(bb)	Di	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bc)	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Dr. Finke, Clara
(bd)	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kobus, Nora
(be)	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(bf)	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bg)	Di	12:15 – 13:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Dr. Finke, Clara
(bh)	Di	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bi)	Di	13:15 – 14:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(bj)	Di	14:15 – 15:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
(bk)	Mi	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(bl)	Mi	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(bm)	Mi	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 101	Kettel, Sonja
(bn)	Mi	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(bo)	Mi	12:15 – 13:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(bp)	Mi	15:15 – 16:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(bq)	Do	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora

(br)	Do	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Tesch, Saskia
(bs)	Do	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(bt)	Do	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Tesch, Saskia
(bu)	Do	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kettel, Sonja
(bv)	Do	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(bw)	Do	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Hoffmann, Thomas
(bx)	Do	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Tesch, Saskia
(by)	Do	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kettel, Sonja
(bz)	Do	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Hoffmann, Thomas
(ca)	Do	13:15 – 14:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(cb)	Do	14:15 – 15:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(cc)	Do	15:15 – 16:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(cd)	Fr	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kobus, Nora
(ce)	Fr	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Hoffmann, Thomas
(cf)	Fr	09:15 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(cg)	Fr	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kobus, Nora
(ch)	Fr	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Hoffmann, Thomas
(ci)	Fr	10:15 – 11:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(cj)	Fr	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Hoffmann, Thomas
(ck)	Fr	11:15 – 12:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(cl)	Fr	12:15 – 13:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Hoffmann, Thomas

## Variabler Teil

In Abhängigkeit vom individuellen Sprechstatus werden in den Gruppenübungen Empfehlungen ausgesprochen.

**Für Studierende, die in eine Übung im Teil Sprecherziehung (→ S. 18) eingeschrieben sind, findet ab 15.11.2019, 18:00 Uhr eine gesonderte Einschreibung über TOOL statt. Die Lehrkräfte informieren.**

### Übung 30-STE-KSK.VÜ01d/e: „Stimmtraining“

48. – 49. KW 2019 (25.11. – 06.12.19)

(da)	Di	12:15 – 13:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
(db)	Di	14:15 – 15:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(dc)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
(dd)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(de)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(df)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(dg)	Do	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(dh)	Fr	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora

50. – 51. KW 2019 (09.12. – 20.12.19)

(di)	Di	12:15 – 13:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
(dj)	Di	14:15 – 15:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(dk)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
(dl)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(dm)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(dn)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(do)	Do	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(dp)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Langer, Lea
(dq)	Fr	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora

02. – 03. KW 2020 (06.01. – 17.01.20)

(dr)	Di	12:15 – 13:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
(ds)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Dr. Finke, Clara
(dt)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(du)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(dv)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(dw)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(dx)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Hoffmann, Thomas
(dy)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(dz)	Do	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(ea)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Langer, Lea

04. – 05. KW 2020 (20.01. – 31.01.20)

(eb)	Di	12:15 – 13:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
(ec)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Dr. Finke, Clara
(ed)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(ee)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(ef)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(eg)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(eh)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Hoffmann, Thomas
(ei)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ej)	Do	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora

**Übung 30-STE-KSK.VÜ01f: „Sprechsicherheit gewinnen“**

48. – 51. KW 2019 (25.11. – 20.12.19)

(fa)	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(fb)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora

02. – 05. KW 2020 (06.01. – 31.01.20)

(fc)	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
------	----	-------------------	--------------------------	-------------

**Übung 30-STE-KSK.VÜ01g: „Vorlesen und sprechkünstlerisches Gestalten“**

48. – 49. KW 2019 (25.11. – 06.12.19)

(ga)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Dr. Finke, Clara
(gb)	Mi	10:15 – 11:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Finke, Clara

50. – 51. KW 2019 (09.12. – 20.12.19)

(gc)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Dr. Finke, Clara
(gd)	Mi	10:15 – 11:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Finke, Clara

**Übung 30-STE-KSK.VÜ01h: „Entspannungstraining“**

02. – 05. KW 2020 (06.01. – 27.01.20)

(ha)	Mo	13:15 – 14:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Hoffmann, Thomas
------	----	-------------------	--------------------------	------------------

**Übung 30-STE-KSK.VÜ01i: „Gesprächstraining“**

48. – 49. KW 2019 (25.11. – 06.12.19)

(ia)	Di	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
------	----	-------------------	--------------------------	---------------

50. – 51. KW 2019 (09.12. – 20.12.19)

(ib)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	--------------------------	-------------------

02. – 03. KW 2020 (06.01. – 17.01.20)

(ic)	Di	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
------	----	-------------------	--------------------------	---------------

04. – 05. KW 2020 (20.01. – 31.01.20)

(id)	Mo	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kettel, Sonja
------	----	-------------------	--------------------------	---------------

### Übung 30-STE-KSK.VÜ01j: „Argumentationstraining“

48. – 49. KW 2019 (25.11. – 06.12.19)

(ja)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	--------------------------	-------------------

50. – 51. KW 2019 (09.12. – 20.12.19)

(jb)	Di	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
------	----	-------------------	--------------------------	---------------

02. – 03. KW 2020 (06.01. – 17.01.20)

(jc)	Mo	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kettel, Sonja
------	----	-------------------	--------------------------	---------------

04. – 05. KW 2020 (20.01. – 31.01.20)

(jd)	Di	14:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Tesch, Saskia
------	----	-------------------	--------------------------	---------------

### Übung 30-STE-KSK.VÜ01k: „Artikulations-Intonations-Training“

Öffnungszeiten der Sprachlehranlage ab **04.11.2019**:

Mo	13:00 – 19:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01
Di	17:00 – 20:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01
Mi <sup>2</sup>	12:00 – 15:00 Uhr 17:00 – 20:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01

### Übung 30-STE-KSK.VÜ01l: „Selbstreflektiertes Stimmtraining“

(nach Vereinbarung)

### Übung 30-STE-KSK.VÜ01m: „Schwerpunktbasiertes Stimmtraining“

**Die Vereinbarung eines 15-minütigen Einzeltermins für die Erstvorstellung erfolgt per Einschreibung ab 11.11.2019, 8:00 Uhr über TOOL.**

**Zeitfenster für diese Einzeltermine:**

12.11.19

Di	15:15 ... 18:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Langer, Lea
----	---------------------	--------------------------	-------------

13.11.19

Mi	13:15 ... 18:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Langer, Lea
----	---------------------	--------------------------	-------------

15.11.19

Fr	08:15 ... 12:00 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Langer, Lea
----	---------------------	--------------------------	-------------

19.11.19

Di	15:15 ... 18:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Langer, Lea
----	---------------------	--------------------------	-------------

### 30-STE-KSK.VÜ01n: „Stimmtraining bei niedergelassenen Therapeut\_innen (Berufsfachschule oder Praxis)“

(nach Vereinbarung)

<sup>2</sup> Am 04.12.2019 erst ab 13:00 Uhr.

## Teil Kommunikation

Das Seminar „Kommunikation“ des KSK-Moduls wird mit **differenzierten Schwerpunkten** angeboten. Sie können unabhängig von Ihren Fachbereichen und Schulformen eine interessen geleitete **Auswahl** treffen:

Verbale und Nonverbale Kommunikation	→ S. 24
Kommunikation und Achtsamkeit	→ S. 25
Kommunikation und Heterogenität	→ S. 25
Kommunikationskompetenz durch spielbasierte Methoden	→ S. 26

## Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der ersten Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft **entschuldigen**:

Frau Krämer:	susanne.kraemer@uni-leipzig.de
Frau Heße	franziska.hesse@uni-leipzig.de
Herr Nawka:	philipp.nawka@uni-leipzig.de
Frau Tritschler	maite.tritschler@uni-leipzig.de
Frau Ulrich	lea.ulrich@uni-leipzig.de
Herr Wallner:	manfred.wallner@uni-leipzig.de

**Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.**

## Seminarplatztausch

Studierende, die **für den Teil Kommunikation einen Seminarplatz erhalten** haben, jedoch ein **anderes Seminar** belegen wollen, können ihren Seminarplatz mit einer Kommilitonin/einem Kommilitonen aus einem anderen Seminar tauschen. **Wechselwünsche können nur mit einem Wechsepartner berücksichtigt werden!** Ohne Wechsepartner melden Sie sich bitte von dem Seminar ab und bewerben Sie sich um frei gewordene Plätze.

Wechselwünsche sind – mit Namen und Matrikelnummern der Tauschpartner – zu richten an:

studkoor.es@uni-leipzig.de

## Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die **für den Teil Kommunikation keinen Platz erhielten**, können sich **um nachträgliche frei gewordene Plätze bewerben**.

Eine Bewerbung ist möglich über ein Online-Formular

**vom 02.10.2019, 9:00 Uhr bis 18.10.2019, 15:00 Uhr**

<http://www.zls.uni-leipzig.de/?id=1073.html>

Ihre Bewerbung wird **nur berücksichtigt**, wenn Sie in der **ersten Sitzung einer** der Ihnen möglichen Seminare **anwesend** sind und Sie sich **persönlich** bei der entsprechenden Lehrkraft **melden**. Die Vergabe erfolgt nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien.

## **Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Verbale und Nonverbale Kommunikation“**

Das Seminar bietet eine Vielfalt von Methoden und praxisrelevanten Übungen, sowohl auf theoretischer Basis, wie auch als praktische Umsetzung an. Hierbei werden alle Bereiche schulischer Kommunikation berücksichtigt.

Es wird ein breiter Bogen von rhetorischem Handwerkszeug, nonverbaler Kommunikation über Gesprächsführungen, Kommunikationspsychologie, Stressprophylaxe zu Classroom Management und Persönlichkeitsentwicklung geschlagen.

Der erfahrungsbasierte, stärkenorientierte Ansatz bietet die Basis für ein diversitätsbewusstes Handeln, welches dem heterogenen Kontext der Schule gerecht wird.

Ziel ist es, einen umfangreichen Überblick der kommunikationsspezifischen Themen zu erwerben, der es Ihnen ermöglicht, einzelne Aspekte individuell zu vertiefen.

(a)	Mo	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, Susanne
(b)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Seminargebäude, Raum 402	Krämer, Susanne
(c)	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Wallner, Manfred
(d)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Wallner, Manfred
(e)	Mi <sup>3</sup>	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Ulrich, Lea
(f)	Mi <sup>4</sup>	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Ulrich, Lea
(g)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Heße, Franziska
(h)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Heße, Franziska
(i)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Nawka, Philipp
(j)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Tritschler, Maite
(k)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Tritschler, Maite
(l)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169 <sup>5</sup>	Dr. Finke, C.; Nawka, P.
(m)	Do	17:15 – 18:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169 <sup>6</sup>	Nawka, Philipp
(n)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Nawka, Philipp

<sup>3</sup> Das Seminar beginnt am 23.10.2019.

<sup>4</sup> Das Seminar beginnt am 23.10.2019.

<sup>5</sup> Am 14.11.2019 sowie 30.01.2020 in Raum 103.

<sup>6</sup> Am 14.11.2019 sowie 30.01.2020 in Raum 103.

## **Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Kommunikation und Achtsamkeit“**

(o)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, Susanne
(p)	Mo	19:15 – 20:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, Susanne
(q)	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, Susanne

In diesem Seminar ist der Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Lehrer\_innenpersönlichkeit gerichtet. Welche Einstellungen beeinflussen ihre Kommunikation? Was macht den Kontakt zu Schüler\_innen, Eltern, Kolleg\_innen aus? Wodurch entsteht Präsenz und Selbstbewusstsein?

Auf Basis von achtsamkeitsbasierten Übungen und Meditationen wird eigene Wirkung und Kommunikation erfahren sowie ein stärkenorientierter Umgang mit Vielfalt in den Schulen und eine ganz konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Strukturen und Mustern ermöglicht. Die grundlegenden Ressourcen des Lehrberufs, wie Empathie, Authentizität, Humor, Stressresilienz und Impulsdistanz werden gefördert und im Rahmen schulischer Kommunikation erprobt. Dabei steht die nonverbale Ausdrucksweise und das Prinzip des Embodiments (Wechselwirkung Psyche – Körper) immer wieder im Fokus. Abschließend soll ein Ausblick gegeben werden, wie die Methoden der „Selbstwirksamkeit“ und Bewusstseinschulung auch an Schüler\_innen weitergegeben werden können, um soziale Kompetenzen auszubauen.

Um der individuellen Entwicklung einen geschützten Rahmen zu bieten, bitten wir Sie, dieses Seminar nur zu wählen, wenn Sie eine aktive, regelmäßige Teilnahme zusichern, um sich mit Neugier auf vorurteilsfreie und nicht-wertende Entdeckungen einzulassen. Wir möchten die begrenzten Platzkapazitäten Studierenden zur Verfügung stellen, die sich bewusst und experimentierfreudig für dieses Seminar entscheiden, das die tieferliegenden Grundlagen unserer Kommunikation und Persönlichkeit bearbeitet.

## **Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Kommunikation und Heterogenität“**

(r)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Wallner, Manfred
(s)	Mi	17:15 – 18:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Wallner, Manfred

Ziel dieses Seminars ist es, angehende Lehrer\_innen verbale und nonverbale Kommunikationsfähigkeiten für den Umgang mit Schülerheterogenität anzubieten.

Heterogenität soll nicht mehr ignoriert oder als Belastung bewertet, sondern die damit verbundenen Chancen sollen gesehen und genutzt werden.

Zu den Inhalten des Seminars gehören Empfehlungen für eine optimierte Klassenführung vor allem in Bezug auf den Umgang mit Heterogenität, individuelle Förderung, die Schulung von Wahrnehmung und interaktiven Vorgehensweisen, den Aufbau positiver und unterstützender Beziehungen im Klassenraum, der Bereich von Gruppenführung, sowie die Schulung der Selbstreflexion.

Das Seminar spricht damit die speziellen Belange der Sonder-/Förderpädagogik an, ist aber in der Behandlung des Themas Diversität auch für alle anderen Studiengänge offen, da die individuellen Hintergründe von Schüler\_innen in allen Schulformen eine immer größere Bandbreite aufweisen.

## Seminar 30-STE-KSK.SE01:

### „Kommunikationskompetenz durch spielbasierte Methoden“

Dieses Seminar legt den Schwerpunkt auf die (Weiter-)Entwicklung kommunikativer Kompetenzen durch spielbasierte Methoden. In einer ersten Phase wird mit Techniken des Improvisations- und Forumtheaters eine Auseinandersetzung mit grundlegenden Fähigkeiten wie dem nonverbalen und verbalen Präsentationsverhalten, der Beziehungsfähigkeit, Sprechdenken und Spontanität (u. a.) stattfinden. Diese werden in einer zweiten Phase mit Handlungsoptionen in typischen Kommunikationssituationen der Schule erprobt. Ziel ist die Entwicklung berufsbezogener kommunikativer Kompetenzen und damit einhergehend die Fähigkeit zur bewussten und professionellen Selbstpräsentation und sozialen Interaktion der Lehrperson in heterogenen Settings („kommunikatives Selbstbewusstsein“). Zum Abschluss der jeweiligen Phasen finden **gemeinsame Blockseminare** mit jeweils einer öffentlichen Präsentation statt. Der damit verbundene Austausch und die Öffnung nach außen ist Teil des Konzeptes.

**Bitte melden Sie sich nur zu dieser Seminarvariante an, wenn Sie die Teilnahme an den beiden Blockseminaren zusichern können.**

#### Seminartandem Heße/Wallner

##### Wöchentliches Seminar

(t)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Heße, Franziska
Termine: 17.10.19, 24.10.19, 07.11.19, 12.12.19, 19.12.19, 16.01.20, 23.01.20, 06.02.20.				
(u)	Do	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Wallner, Manfred
Termine: 17.10.19, 24.10.19, 07.11.19, 12.12.19, 19.12.19, 16.01.20, 23.01.20, 06.02.20.				

##### Blockseminar I (SE01t + SE01u) am 14.11.2019

Do	11:15 – 18:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Heße, F.; Wallner, M.
----	-------------------	--------------------------	--------------------------

##### Blockseminar II (SE01t + SE01u) am 30.01.2020

Do	11:15 – 18:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Heße, F.; Wallner, M.
----	-------------------	--------------------------	--------------------------

#### Seminartandem Krämer/Nawka

##### Wöchentliches Seminar

(v)	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, Susanne
Termine: 25.10.19, 01.11.19, 08.11.19, 13.12.19, 20.12.19, 10.01.20, 17.01.20, 31.01.20				
(w)	Fr	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Nawka, Philipp
Termine: 18.10.19, 25.10.19, 08.11.19, 13.12.19, 20.12.19, 10.01.20, 17.01.20, 31.01.20				

##### Blockseminar I (SE01v + SE01w) am 15.11.2019

Fr	11:15 – 18:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, S.; Nawka, P.
----	-------------------	--------------------------	-----------------------

##### Blockseminar II (SE01v + SE01w) am 24.01.2020

Fr	11:15 – 18:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, S.; Nawka, P.
----	-------------------	--------------------------	-----------------------

## **Gastvortrag am 07.11.2019: „Kinderschutz in der Schule: Besonderheiten im Lehrer-Eltern- Gespräch beim Verdacht auf Kindeswohlgefährdung“**

Do 19:15 – 20:45 Uhr Prager Str. 40, Raum 169

Herrmann, Franziska  
(TU Dresden)

Kinderschutz in der Schule stellt Lehrer\_innen vor große Herausforderungen. Wenn Lehrkräfte Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung beobachten, sind sie gemäß § 50a Sächsisches Schulgesetz (SächsSchulG) und § 4 Gesetz zur Kooperation- und Information im Kinderschutz (KKG, Bundeskinderschutzgesetz) in der Pflicht, weitere Schritte in die Wege zu leiten. Für das betroffene Kind ist das oft die einzige Hoffnung auf eine Veränderung der extrem belastenden Lebenssituation. Doch der Umgang mit Vernachlässigung, Gewalt in der Familie oder sexuellem Missbrauch wirft viele Fragen auf:

- Wie kann ich Kindeswohlgefährdung erkennen?
- Wann muss ich das Jugendamt einbeziehen?
- Was ist zum Datenschutz zu beachten?
- Wie kann ich das mit den Eltern besprechen?
- Wie baue ich das Gespräch auf und welche Möglichkeiten habe ich, auf Widerstände der Eltern einzugehen?

Im Vortrag „Kinderschutz in der Schule: Besonderheiten im Lehrer-Eltern-Gespräch beim Verdacht auf Kindeswohlgefährdung“ erhalten Sie Grundwissen zum Kinderschutz und setzen sich mit Besonderheiten im Lehrer-Eltern-Gespräch bei sensiblen Themen auseinander.

### Referentin

Franziska Herrmann, Autorin des Fortbildungsprogramms und Praxishandbuchs Kinder in guten Händen® in Schule (Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V. in Kooperation mit dem sächsischen Staatsministerium für Kultus, 2014)

**Profilstudien****PROFIL 1: „KULTURELLES LERNEN - ÄSTHETISCHE BILDUNG“****Modul 30-STE-PS1-01:****„Kulturelles Lernen - Ästhetische Bildung“****(5 LP / 3 SWS)****Zu besuchen ist die Ringvorlesung und ein Projektseminar nach Wahl.****Ringvorlesung 30-STE-PS1-01.RV01: „Kulturvermittlung in Leipzig“**

Do 15:15 – 16:45 Uhr Hörsaalgebäude, Hörsaal 11 Sindermann, Frank

Termine: **24.10.19, 07.11.19, 21.11.19, 12.12.19, 09.01.20, 23.01.20.**

Die Ringvorlesung widmet sich der kulturellen Bildung in Leipzig. Nach einer Einführung in Theorie und Praxis der kulturellen Bildung werden unterschiedliche Akteure der Leipziger Kulturlandschaft von Ihrer Arbeit (nicht nur) mit Schulklassen berichten und auf diese Weise Eindrücke von der Vielfalt kultureller Bildung in Leipzig vermitteln.

**Projektseminare****Seminar 30-STE-PS1-01.SE01h: „Zeitkultur“**

Mo 13:15 – 14:45 Uhr Prager Str. 40, Raum 155 Sindermann, Frank

Das Seminar beginnt am **14.10.2019.**

Zeit bestimmt unser Leben – auch, wenn sich gar nicht so einfach definieren lässt, was Zeit überhaupt ist. Diese Frage wird auch dieses Seminar nicht beantworten können. Stattdessen werden wir uns anschauen, wie unterschiedliche Kulturen mit der Zeit umgehen, wie das Thema Zeit in Kunst, Musik und Literatur reflektiert wird und welches Verhältnis wir zu unserer Vergangenheit und Zukunft haben. Schulbezogene Themen werden besonders berücksichtigt: Welche Bedeutung hat die Schulzeit als Teil der Biografie? Welches ist die beste (Uhr-)Zeit zum Lernen? Wie organisiert man seine (Lern-)Zeit sinnvoll und effektiv? Diese und weitere Fragen sollen dazu dienen, das Phänomen Zeit aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

**Seminar 30-STE-PS1-01.SE01a: „Lernort Museum“**Di 11:15 – 12:45 Uhr Museum für Musikinstrumente, Sindermann, Frank  
Johannisplatz 5 – 11, SR A 1.3Das Seminar beginnt am **15.10.2019.**

Museen sind aus dem schulischen Exkursionsprogramm nicht wegzudenken. Im Seminar gehen wir der Frage nach, was Museen überhaupt sind, was sie wollen und wie sie funktionieren. Vor allem aber interessiert uns, was das Museum als Lern- und Erfahrungsraum zu bieten hat und wie Museumsbesuche möglichst gewinnbringend in den Unterricht einbezogen werden können. Um dies herauszufinden, besuchen wir mehrere Museen, gestalten eigene Miniausstellungen, befragen Museumspädagog\_innen und hospitieren bei Schulveranstaltungen. Dabei könnte sich zeigen, dass Museen flexibler, offener und unterhaltsamer sind, als man denkt.

**Seminar 30-STE-PS1-01.SE01k: „Mythologie in der Schule“**

Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Sindermann, Frank
----	-------------------	--------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **16.10.2019**.

Die Götter- und Heldensagen der griechischen Mythologie sind bis heute ein wichtiger Teil der europäischen Kultur. Dabei inspirierten sie im Lauf der Zeit nicht nur immer wieder zu literarischen, künstlerischen und musikalischen Werken, sondern waren auch Gegenstand hitziger philosophischer und ästhetischer Diskussionen. Heute sind „Zeus und die Bande vom Olymp“, so der Titel eines aktuellen Jugendbuchs, ein selbstverständlicher Teil unserer Alltagskultur. Sportschuhe mit dem Namen der griechischen Siegesgöttin, ein nach dem Götterboten benannter Paketdienst und Bio-Produkte mit dem Namen der Fruchtbarkeitsgöttin sind nur einige der vielen möglichen Beispiele. Im Seminar werden wir uns mit einigen der wirkungsmächtigsten und berühmtesten Gestalten der griechischen Sagenwelt beschäftigen und die Spuren verfolgen, die sie in Kunst und Kultur hinterlassen haben. Dazu werden wir Texte lesen, Musik hören, diskutieren, aber auch im Antikenmuseum und dem Museum der bildenden Künste Leipzig auf die Suche gehen. Am Ende der Sitzungen steht der Transfer auf die Schule: Was sind die Herakles-Aufgaben im Lehrberuf? Oder ist er gar eine aussichtslose Sysiphos-Aufgabe?

**Seminar 30-STE-PS1-01.SE01l: „Mit dem Theater lernen“**

Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Bauer, Tilla
----	-------------------	--------------------------	--------------

Das Seminar beginnt am **17.10.2019**.

Im Seminar *Mit dem Theater lernen* nähern wir uns der Theaterarbeit aus der Schul- und Lehrperspektive gleich in zweierlei Hinsicht. Wir stellen uns zum einen die Frage, inwieweit Theater als außerschulischer Lernort die Unterrichtsgestaltung und Lernfähigkeit der Schüler\_innen bereichern kann und diskutieren zum anderen die praktischen Einflüsse des darstellenden Spiels im Schulalltag.

**Blockseminar 30-STE-PS1-01.SE01m: „Schule in der Oper“**

Fr	14:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Sindermann, Frank (ZLS); Geißler, Christina (Oper Leipzig)
----	-------------------	--------------------------	---

	19:30 – 22:00 Uhr	Oper Leipzig
--	-------------------	--------------

Termine: **18.10.19, 15.11.19, 13.12.19, 31.01.20** (Details siehe unten)

Das Seminar soll es ermöglichen, (erste) eigene Erfahrungen im Mikrokosmos Oper zu sammeln und zu erfahren, wie Schule und Oper gewinnbringend zusammenarbeiten können. Dazu beschäftigen wir uns an drei Nachmittagen unter anderem mit folgenden Themen: Rundgang hinter den Kulissen der Oper Leipzig; Einblicke in die schulische Vermittlungsarbeit der Oper; Theaterpädagogische Übungen; Gespräche mit Künstler\_innen der Oper Leipzig. Dabei setzen wir uns auch beispielhaft mit drei Opern auseinander, die wir uns am Abend des jeweiligen Seminartags ansehen werden. **Termine:**

- 18.10.2019, 14:30 – 16:00 Uhr: Einführung
- 15.11.2019, 14:30 – 17:30 Uhr: Seminar
- 15.11.2019, 19:30 – 22:00 Uhr: Vorstellungsbesuch „Tosca“
- 13.12.2019, 14:30 – 17:30 Uhr: Seminar
- 13.12.2019, 19:30 – 22:45 Uhr: Vorstellungsbesuch „Rusalka“
- 31.01.2020, 14:30 – 17:30 Uhr: Seminar
- 31.01.2020, 19:30 – 22:15 Uhr: Vorstellungsbesuch „La Fanciulla del West“

Dank finanzieller Unterstützung durch das ZLS und die Oper Leipzig können die **Kosten** für die Teilnehmenden gemindert werden. Selbst zu tragen sind **insgesamt 25 Euro**, im Einzelnen:

- **15 Euro** für die (vergünstigten) *Eintrittskarten* à 5 Euro für die drei Opernvorstellungen (fällig am 25.10.19) sowie
- **10 Euro** für die *Junge Oper Leipzig Card* (vor dem ersten Opernbesuch an der Opernkasse zu erwerben). Die Junge Oper Leipzig Card berechtigt – auch unabhängig vom Seminar – die komplette Spielzeit über (bis Sommer 2020) zum Kauf vergünstigter Karten an der Abendkasse.

## **PROFIL 2: „MIT HETEROGENITÄT UMGEHEN – INTEGRATION, INKLUSION, BEGABUNGSFÖRDERUNG“**

### **Modul 30-STE-PS2-01: „Mit Heterogenität umgehen – Integration, Inklusion, Begabungsförderung“**

**(3 SWS / 5 LP)**

Modulverantwortung: Prof. Dr. Tiemann, Heike.

**Zu belegen sind die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.**

#### **Ringvorlesung 30-STE-PS2-01.RV01: „Inklusion, Demokratieverziehung und Digitalisierung als (Heraus-)Forderungen für Schule und Lehrer\*innenbildung – aktuelle Perspektiven auf Verknüpfungen und Synergien“**

VL	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 10	Prof. Dr. Tiemann, Heike
		(14-tägl.)		u. a.

Termine: 14.10.19, 28.10.19, 11.11.19, 25.11.19, 09.12.19, 06.01.20, 20.01.20, 03.02.20.

Die Vorlesungsreihe befasst sich mit den aktuellen Querschnittsthemen der Lehrer\*innenbildung – Inklusion, Demokratieverziehung und Digitalisierung – und versucht Verknüpfungen und Synergien herauszuarbeiten. Die Ringvorlesung greift dabei sowohl theoretische als auch praktische Perspektiven auf.

#### **Projektseminare**

##### **Projektseminar 30-STE-PS2-01.PN01a: „Vielfalt – Wert(e)schätzen und Potentiale fördern“**

(a)	Mo	15:15 – 16:45 Uhr	Jahnallee 59, Haus 1, 2. OG (über Turnhalle), Seminarraum 2	Spillner, Sebastian; Prof. Dr. Tiemann, Heike
-----	----	-------------------	--	--

Das Seminar beginnt am **14.10.2019**.

Die Heterogenität von Lerngruppen ist Realität und spielt somit eine bedeutsame Rolle in jeder Schule. Deshalb ist es wichtig, sich auf den Umgang mit Vielfalt in der Unterrichtsrealität vorzubereiten.

Auf der Grundlage einer wertschätzenden Haltung gegenüber dem Anders-Sein von Menschen, verfolgt das Seminar das primäre Ziel didaktische Überlegungen zur Vorbereitung einer (inklusionen) Unterrichtsstunde auf der Basis von Reflexion abzuleiten. Die Wertschätzung von Unterschiedlichkeit, die Ausrichtung an den Potentialen der Schüler\_innen sowie die Reflexion von Teilhabeprozessen bestimmen dabei den Diskurs. Studierende haben die Möglichkeit mittels Videoaufnahmen einer Unterrichtsstunde die Seminarinhalte zu reflektieren und die Theorie in die Praxis zu transferieren. Mit besonderem Augenmerk auf gleichberechtigte Teilhabe am Unterricht, werden Kurzfilme in Kleingruppen bearbeitet, präsentiert und diskutiert.

Neben den theoretischen Grundlagen wird es auch ein praktisches Erleben geben. Am Beispiel der Sportdidaktik wird aufgezeigt, wie Unterricht für heterogene Lerngruppen adaptiert und modifiziert werden kann. Im Zuge dessen soll ein Transfer zur eigenen späteren Lehrpraxis, in den jeweiligen Schulfächern hergestellt werden.

### **Projektseminar 30-STE-PS2-01.PN01b: „Vielfalt (er)leben, reflektieren und transferieren“**

(b) Do 11:15 – 12:45 Uhr Jahnallee 59, Seminarraum 6 Dr. Andrä, Christian

Das Seminar beginnt am **17.10.2019**.

Eine inklusive Grundhaltung von allen in der Schule beteiligten Personen stellt nicht mehr nur ein Qualitätskriterium einer guten Schule dar, sondern ist mittlerweile Grundvoraussetzung in den Bildungseinrichtungen. Trotz dessen oder vielleicht auch gerade deswegen fühlen sich viele Lehramtsstudierende mit dem Themenfeld Inklusion teilweise überfordert und haben eine eher negative Einstellung diesbezüglich entwickelt. Die Einstellung ist jedoch richtungsweisend und eine aufgeschlossene Grundhaltung wird Vieles positiv beeinflussen.

Im Seminar geht es um theoretische Grundlagen und vor allem um gemeinsames Erleben in praktischen Situationen. In vielfältigen Bewegungssituationen sollen verschiedene Aspekte erlebt, modifiziert und reflektiert werden. Bewegung und Sport bieten hervorragende Gelegenheiten zur konstruktiven Auseinandersetzung mit dieser Thematik.

Als Zielstellung werden konkrete Handlungsempfehlungen für ein gleichberechtigtes Miteinander entstehen, die die Studierenden dazu führen können, ihre konkreten Ängste abzubauen und die Herausforderungen zur Gestaltung heterogener Lehre anzunehmen. Im Zuge dessen soll auch ein Transfer zur eigenen späteren Lehrpraxis, in den jeweiligen Schulfächern hergestellt werden.

Dieses Seminar kann als Grundlage für weitere themenbezogene Inhalte in allen Fachdidaktiken betrachtet werden, denn der Blick soll über den Sportunterricht hinausgehen.

### **Projektseminar 30-STE-PS2-01.PN01c: „Personalisierte Entwicklungspläne (PEP): ein Instrument zur Planung, Organisation und Umsetzung von individuellen Entwicklungsprozessen“**

(c) Mo 15:15 – 16:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 201 Herbig, Christian

Das Seminar beginnt am **14.10.2019**.

Ausgehend von den Konzepten „Umgang mit Vielfalt“, „Bildungsgerechtigkeit“ und „individuelle Förderung“ bzw. „Personalisierung“ stellt das Projektseminar einen konkreten Bezug her zum laufenden Forschungsprojekt „Individuelle Förderung mit PEP“ als Teil des Verbundprojektes „Leistung macht Schule“. In diesem Projekt arbeiten aktuell 17 Projektschulen bundesweit daran, (digitale) Lösungen zur Umsetzung einer personalisierten Entwicklungsplanung zu konzipieren, zu pilotieren und zu evaluieren. (<https://pep.erzwiss.uni-leipzig.de>)

Die Studierenden setzen sich im Laufe des Semesters mit dem Prozess der personalisierten Entwicklungsplanung, deren wesentlichen Elementen sowie Gelingensbedingungen auseinander und reflektieren diese kritisch. Die Anfertigung der Projektarbeit bietet den Studierenden die Möglichkeit, im Rahmen des Projekts praxisorientiert zu arbeiten.

Empfohlen ab dem 4. Fachsemester.

## PROFIL 3: „GESUNDE SCHULE – GESUNDE LEHRKRÄFTE“

### Modul 30-STE-PS3-01:

### „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene sowie lernbereite Schüler und Lehrer“

(5 LP / 3 SWS)

**Zu besuchen sind die Vorlesung und ein Seminar.**

Bewegung macht Kindern und Jugendlichen nicht nur Spaß, sondern ist auch unverzichtbar für ihre körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Bewegung erhöht die Aufmerksamkeit und verbessert Lernleistungen. Sie sorgt für Stressausgleich und beugt aggressivem Verhalten vor. Damit gewinnt das Thema Bewegung als Bestandteil des Erziehungs- und Bildungsprozesses mehr und mehr an Bedeutung. Sie als zukünftige pädagogische Fachkräfte werden diese Prozesse kompetent, ideenreich und nachhaltig mitgestalten. Wie dahingehend Bewegung im Unterricht und im Schulleben zielführend eingesetzt werden kann, wird in dieser Vorlesungs- und Seminarreihe thematisiert.

#### Ringvorlesung 30-STE-PS3-01.VL01:

#### „Theoretische Grundlagen der Bewegten Schule“

RV	Di	Am <b>15.10.2019</b> : 15:15 – 18:30 Uhr	Bildungswissenschaft- liches Zentrum (BZW), Marschnerstr. 29e	Dr. Andrä, Christian; u.a.
		Am <b>22.10.2019</b> : 15:15 – 17:30 Uhr	HS 015	

Termine: **15.10., 22.10.2019** sowie zwei weitere Termine.

#### Seminar 30-STE-PS3-01.SE01:

#### „Inhaltlich-methodische Gestaltung der bewegten Schule“

(a)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian
(b)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian
(c)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian

Die Seminare beginnen am **23.10.2019**.

## **PROFIL 4:**

# **„GLOBALES LERNEN – SCHULE IN GESELLSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG“**

## **Modul 30-STE-PS4-01:**

### **„Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“**

(5 LP / 3 SWS)

Zu belegen sind die Ringvorlesung und ein Seminar.

#### **Ringvorlesung 30-STE-PS4-01.RV01:**

##### **„Wege aus der Klimakrise – Zukunft gestalten lernen“**

Do	15:15 – 16:45 Uhr	Hörsaalgebäude, Hörsaal 11	Polowy, Veit u. a.
----	-------------------	----------------------------	--------------------

Termine: 17.10.19, 07.11.19, 14.11.19, 05.12.19, 19.12.19, 16.01.20, 30.01.20

Die Ringvorlesung bietet einen interdisziplinären Zugang zu verschiedenen Themenfeldern einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schule. In ihren Vorträgen verschaffen die Referent\_innen einen Einblick in ihre Tätigkeitsfelder und arbeiten deren jeweilige Bedeutung für die Schule heraus. Damit werden Ansätze erkennbar, wie sich das Konzept der BNE in der Schule pädagogisch umsetzen lässt und welche Lernorte und Partner in der Region hierfür aufgesucht werden können.

#### **Projektseminar 30-STE-PS4-01.PN01a/b:**

##### **„Wege aus der Klimakrise – Zukunft gestalten lernen“**

(a)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Polowy, Veit
-----	----	-------------------	--------------------------	--------------

(b)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Polowy, Veit
-----	----	-------------------	--------------------------	--------------

Die Seminare beginnen am 16.10.2019.

Ökologische Krisen und Klimagefahren machen uns die Grenzen des Wachstums und die Gefährdung biologischer Vielfalt bewusst. Sie führen uns die Notwendigkeit vor Augen, dass Globalisierung national und international unter den Zielvorstellungen nachhaltiger Entwicklung gestaltet werden muss. In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schüler\_innen zu befähigen, die ökologischen Folgen menschlichen Verhaltens verstehen und bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung zu gewinnen.

## Modul 30-STE-PS4-02:

# „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule – Aufbaumodul“

(5 LP / 3 SWS)

**Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante. Zu belegen sind jeweils das Seminar und die Übung.**

Das „Aufbaumodul“ (30-STE-PS4-02) kann **ohne** Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen (Belegung des Moduls 30-STE-PS4-01) belegt werden.

### Modulvariante A:

#### Projektseminar 30-STE-PS4-02.SE01a/ÜB01a:

#### „»Schools4Future« Nachhaltige Entwicklung lebendig vermitteln“

**Zu belegen sind das Seminar und die Übung.**

SE	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 018	Rauh, Mathias (mohio e.V.)
ÜB	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 018	Rauh, Mathias (mohio e.V.)

Das Seminar beginnt am **14.10.2019**. Die Übung beginnt am **21.10.2019**.

›Nachhaltigkeit‹ ist ein muffiges Nischenthema für ›Öko-Enthusiasten‹ und ›Spaßbremsen‹? Mitnichten! In der Veranstaltung zeigen wir, dass es nicht nur spannend ist, sich für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu engagieren, sondern auch eine sinnstiftende und lebensnahe Bereicherung für den eigenen Unterricht sowie Schule als ganzheitlichen Lernort sein kann. Im Zentrum steht hier die ›Bildung für nachhaltige Entwicklung‹ (BNE), welche als Teil der UN Global Goals darauf abzielt, die notwendigen Kompetenzen zur Gestaltung einer friedlichen, gerechten und ökologisch nachhaltigen Zukunft zu entwickeln. Dabei lernen wir eine Vielfalt partizipativer Unterrichtskonzepte und Methoden kennen – von galaktischen Gedankenreisen bis zu globalen Handelssimulationen. In der ersten Phase nehmen die TN dafür an exemplarischen Unterrichtseinheiten teil und sammeln Grundlagenwissen zu unterschiedlichen entwicklungspolitischen Themen (bspw. Ökologischer Fußabdruck, Fairer Handel, Postwachstum, Überfischung der Meere, Global Media und Greenwashing). In der zweiten Phase entwickeln Kleingruppen neue Unterrichtseinheiten und führen diese durch (›each one, teach one‹). Sämtliche Unterrichtsmaterialien und Methodenpläne werden für die spätere Verwendung zur Verfügung gestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an angehende Lehrer\_innen aller Fächer und Schulformen. Da Unterrichtssituationen simuliert werden, ist eine regelmäßige Teilnahme unerlässlich.

Seminar und Übung finden immer aufeinanderfolgend statt (2 x 90 min).

Das Angebot wird vom *mohio e. V.* aus Halle/Saale durchgeführt und gefördert von *BMZ, Brot für die Welt* und *Katholischem Fonds*.

Bei erfolgreicher und regelmäßiger Teilnahme erhalten die Studierenden ein entsprechendes Zertifikat über ihre Zusatzqualifikation. Dieses ist auch Voraussetzung für die geplante Aufbauveranstaltung inkl. praktischer BNE-Events an Schulen ab dem SoSe 2020.

## Modulvariante B:

### **Project seminar 30-STE-PS4-02.SE01b/ÜB01b: „Human Behavior and Sustainable Development“**

**The module consists of the seminar (SE) and the exercise (ÜB).**

**The seminar is designed for German and International students. The working language will be English.**

SE	Th	13:15 – 14:45	Prager Str. 40, Room 101	Dr. rer. nat. Hanisch, Susan; Eirdosh, Dustin
ÜB	Th	15:15 – 16:00	Prager Str. 40, Room 101	Dr. rer. nat. Hanisch, Susan; Eirdosh, Dustin

SE and ÜB start at **17.10.2019**.

The theme of *human behavior* holds many possibilities for teachers to develop interdisciplinary learning opportunities. Many themes in the curricula of subject areas deal with human behavior explicitly or implicitly. Many objectives of education in general, and of education for sustainable development in particular, aim to promote in students the ability to act responsibly, to take the perspectives of others, and to develop social-emotional competencies. At the same time, many social problems, from xenophobia to mental health, to problems of sustainable resource use, have in common that they are causes and consequences of human behavior. Furthermore, we humans across cultures generally have a great interest in human behavior - intuitively and almost every second we perceive human behavior in everyday life, and we are constantly thinking about its causes and consequences.

In this module, we therefore explore how we can convey the diverse concepts, research methods, and insights of the interdisciplinary behavioral sciences (including behavioral ecology and biology, behavioral economics, evolutionary anthropology, psychology, sociology) within individual subject areas, as well as for interdisciplinary teaching.

The module is divided into two phases. In the first phase, we introduce a diversity of cross-cutting concepts and methods and we will explore various teaching materials on these topics. In the second phase of the module participants choose a concrete topic and work individually or in small groups to develop a lesson on which they get feedback from the other participants.

This module is offered in collaboration with the Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology, the Leipzig Zoo School and the project EvoLeipzig.

The conversation language during seminars is English, however, most materials are available in English and German.

For further information: [www.GlobalESD.org](http://www.GlobalESD.org), [www.EvoLeipzig.de](http://www.EvoLeipzig.de).

## **Modul 30-STE-PS4-03: „Schule in der Mediengesellschaft“**

(5 LP / 3 SWS)

**Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante. Zu belegen sind jeweils das Seminar und die Übung.**

### **Modulvariante A:**

#### **Projektseminar 30-STE-PS4-03.SE01a/ÜB01a:**

#### **„Storytelling zwischen Fantasy und Realität – Mediales Lernen am Beispiel „Harry Potter““**

SE	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Seminargebäude, Raum 320	Dr. Biskop, Robert B.
ÜB	Mi	16:45 – 17:30 Uhr	Seminargebäude, Raum 320	Dr. Biskop, Robert B.

Die Lehrveranstaltungen beginnen am **16.10.2019**.

Die (Lern-)Abenteuer von Harry Potter, seinen engagierten Mitschülern, herausfordernden Lehrern und außergewöhnlichen Lernorten haben Generationen von Heranwachsenden begeistert. Verstärkt wurde dies durch vielfältige begleitende mediale Angebote (Verfilmung der Romanreihe, Hörbücher, ergänzende Bücher wie „Phantastische Tierwesen...“, Computerspiele, Lego-Sets, Theaterstücke, Lesenächte in Schulen, bis hin zu durch junge Fans hergestellte Blogs, Videos, Weitererzählungen, weitere Formen von Fanfiction, u.a.).

Seminar und Übung bilden eine auf die gemeinsame Entwicklung und praktische Erprobung von späteren Unterrichtssequenzen orientierte Werkstatt, die sich mit zukünftigen schulischen Inhalten, innovativen medialen Formaten sowie allgemein mit Schulsituationen im Zeitalter der Mediengesellschaft beschäftigt. Anschaulicher Bezug der Lehrveranstaltung ist es herausfordernde Lernsituationen innerhalb der Narration von Harry Potter zu analysieren und Transfermöglichkeiten in reale Lern- und Schulsituationen zu erörtern.

Die Studierende lernen zunächst einführende Theorie-Ansätze der Medienpädagogik, der Medienpsychologie, der Medienkritik (nach Prof. Sonja Ganguin) und der Didaktik durch prägnante Sachtexte kennen. Im Anschluss erhalten sie eine Liste vieler interaktiver medialer Tools für den schulischen Einsatz und beschäftigen sich mit Möglichkeiten, diese in konkreten Lehr-Lernsituationen sinnvoll zu implementieren. Hierauf aufbauend definieren die Studierenden Eigenschaften guten Unterrichts unter Nutzung medialer Elemente und erarbeiten Ergebnisse für ihren zukünftigen Unterricht mit wirksamem Einsatz von Medien.

Das erworbene Wissen wird dann im zweiten Teil der Lehrveranstaltung durch die Studierenden anhand eigener Unterrichtssequenzen erprobt. Die Prüfungsleistung besteht in der Vorbereitung und Durchführung einer interaktiven Unterrichtseinheit im Seminar (ca. 20 Minuten), hierbei sollen exemplarisch vielfältige mediale Angebote eingesetzt werden.

Die Lehrveranstaltung ist geeignet für Lehramtsstudierende aller Unterrichtsfächer (auch Naturwissenschaften etc.), die ihren Unterricht gern interaktiv mit Storytelling und medialen Angeboten interessant und vielfältig gestalten möchten. Bei Belegung der Lehrveranstaltung wird eine Vorkenntnis der Handlung der Roman- und Filmreihe „Harry Potter“ empfohlen.

## Modulvariante B:

### Projektseminar 30-STE-PS4-03.SE01b/ÜB01b: „Mediendidaktische Anwendungen im Schulkontext“

SE	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Weinreich, Anke
ÜB	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Weinreich, Anke

Die Lehrveranstaltungen beginnen am **16.10.2019**.

Kinder und Jugendliche leben in einer mediengeprägten Umwelt. Die aktive und passive Nutzung von Medien jeglicher Art ist ein integraler Bestandteil ihres Alltags. Doch welche Rolle nehmen Medien im Schulkontext ein? Wie lehrt und lernt man mit Medien im Zeitalter von Snapchat, WhatsApp und Co.? Und können sich analoge Medien gegenüber digitalen Medien noch behaupten?

Im Seminar werden Theorien der Medienpädagogik vorgestellt, diskutiert und sich mit der Nutzung von Medien für Lernprozesse auseinandergesetzt. Im Rahmen dieses Seminars sollen die Studierenden (digitale) Medien und deren Nutzungsmöglichkeiten kritisch hinterfragen. Darauf aufbauend soll eine Unterrichtseinheit konzipiert werden, die mediendidaktisch an die jeweilige Zielgruppe angepasst ist. Die Ausarbeitung soll im Seminar von den Studierenden theoretisch eingeordnet und kritisch beleuchtet werden.

## Modulvariante C:

### Projektseminar 30-STE-PS4-03.SE01c/ÜB01c: „Digitale Spiele im Unterricht“

SE	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 101	Sindermann, Frank
ÜB	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 101	Sindermann, Frank

Das Seminar beginnt am **17.10.2019**. Die Übung beginnt am **05.12.2019**.

Physikunterricht mit Minecraft-Blöcken, Fantasy-Rollenspiele für das Klassenzimmer, Stadtrallyes mit dem Smartphone: Digitale Spiele können den Unterricht auf vielfältige Weise bereichern. Dabei bieten sie nicht nur innovative didaktische Möglichkeiten, sondern erhöhen auch die Lernmotivation der Schüler\_innen. Im Seminar wird eine Auswahl digitaler Spiele vorgestellt, ausprobiert und diskutiert. In der zum Seminar gehörenden Übung entwickeln die Studierenden allein oder im Team eigene digitale Lernspiele für den Einsatz im Unterricht. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich.

## Modul 30-STE-PS4-04:

### „Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“

(5 LP / 3 SWS)

Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante. Zu belegen sind jeweils das Seminar und die Übung.

#### Modulvariante A:

#### „Freie Schulen für mündige Bürger – dreißig Jahre Reformaufbruch in Ostdeutschland“

##### 30-STE-PS4-04.SE01a/ÜB01a

SE	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Polowy, Veit
ÜB	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Polowy, Veit

Die Veranstaltungen beginnen am **18.10.2019**.

Das heutige Schulgesetz beauftragt die Schule unter anderem damit, Schüler\_innen soziales Handeln und eine freiheitliche demokratische Haltung zu vermitteln. (vgl. § 1 Abs. 3 SchulG) Um Schüler\_innen grundlegende und konstruktive Erfahrungen demokratischer Prozesse, Normen und Institutionen zu vermitteln und sie auf ein Handeln in einer demokratischen Zivilgesellschaft einzustimmen, muss die Schule selbst eine diesen Normen entsprechende Praxis entfalten, Anerkennung gewähren, Fairness demonstrieren und fördern sowie selbstwirksames Handeln ermöglichen und fördern. (vgl. Edelstein/Fausser 2001, S. 56)

Anlässlich des 30. Jahrestages der Friedlichen Revolution soll der Erziehungs- und Bildungsauftrag heutiger Schulen in Beziehung gesetzt werden zu den Entwicklungen in der ostdeutschen Schullandschaft in den vergangenen 30 Jahren. Das „Forum Freie Pädagogik“ verdient hierbei besondere Beachtung: An zwei Wochenenden Anfang 1990 kamen in Leipzig mehr als fünftausend Teilnehmende aus der ganzen DDR sowie (überwiegend westdeutsche) Schulreformer zusammen. Die Teilnehmenden der beiden pädagogischen Fachkonferenzen artikulierten mit der „Leipziger Erklärung zur Schulfreiheit“, die von fünftausend Menschen unterschrieben wurde, ihre Forderungen zur Umgestaltung der Schule – unter anderem das „Recht auf demokratische Selbstverwaltung und auf Verwirklichung eigener pädagogischer Konzepte.“ Was wurde aus den Ideen, der Euphorie, dem Aufbruch?

In Auseinandersetzung mit Ansprüchen und Wirklichkeiten damals wie heute sollen Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten für eine demokratiepädagogische Entwicklung von Schulen gewonnen werden.

Die vom Institut für Politikwissenschaft in Leipzig ausgerichtete Tagung „1989/90 – Aufbruch ohne Ende?“ am 21. und 22.11.2019 wird in die Lehrveranstaltungen einbezogen.

## Modulvariante B:

### 30-STE-PS4-04.SE01b: „Veränderungsprozesse in Schulen gestalten“

SE	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Biedermann, Alexander
Das Seminar beginnt am <b>15.10.2019</b> .				

### 30-STE-PS4-04.ÜB01b: „Gesprächs- und Verhandlungsführung“

ÜB	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Biedermann, Alexander
Termine: <b>22.10.19, 05.11.19, 03.12.19, 10.12.19, 17.12.19, 07.01.20, 21.01.20</b>				

Bildung ist eine Dauerbaustelle. Schulen, Lehrer\_innen und Entscheider\_innen im Bildungswesen wird häufig der Vorwurf gemacht, nicht zügig und wirkungsvoll genug auf (vermeintlich) notwendige Veränderung zu reagieren bzw. diese umzusetzen. Zu den aktuellen Herausforderungen im Freistaat Sachsen zählen dabei insbesondere die Förderung und Implementierung von Demokratiepädagogik und demokratischen Schulkulturen. Aber auch die demografische Entwicklung in boomenden Großstädten wie Leipzig oder die wachsende Eigenverantwortlichkeit von Schulen fordern Lehrer\_innen ein professionelles Veränderungsmanagement ab. Nicht umsonst zählt die Kultusministerkonferenz (KMK) die Rolle des „Innovators“ zu den wesentlichen Kompetenzbereichen einer Lehrkraft. Wie können Lehrkräfte diesen Anforderungen gerecht werden? Welche Methoden und Prinzipien haben sich im Change Management bewährt?

Dieses Seminar befähigt die Teilnehmenden, aus sozialwissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Perspektiven Veränderungsprozesse in schulischen und außerschulischen Lernorten zu analysieren, selbst zu gestalten und die Nachhaltigkeit von Projekten zu sichern. Dabei gewinnen Sie Einblick in Methoden des Projekt- und Prozessmanagements, der Moderation aber auch in Finanzen und Personalentwicklung im Öffentlichen und Non-Profit Sektor.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Projektarbeit, die entweder einen Veränderungsprozess fallanalytisch evaluiert oder einen Projektstrukturplan eines realen bzw. fiktiven Projektes entwickelt.

## **Modul 30-STE-PS5-02:**

### **„Internationalisierung der schulischen Bildung“**

**(5 LP / 3 SWS)**

**Das Modul umfasst das Seminar sowie individuelle Konsultationen nach Vereinbarung.**

**The module consists of the seminar (SE) and individual consultations on appointment.**

**The seminar is designed for German and International students. The working language will be English.**

#### **Seminar 30-STE-PS5-02.SE01:**

##### **„Internationalisierung der Bildung – Internationalisation of Education“**

SE	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 016	Kenzhegaliyeva, Makhabbat
----	----	-------------------	------------------------------	------------------------------

Das Seminar beginnt am **15.10.2019**.

Moderne Gesellschaften zeichnen sich durch mannigfaltige Internationalisierungsprozesse auf verschiedensten Ebenen aus. Auch Bildungspolitik und Bildungseinrichtungen müssen auf diese Prozesse reagieren. Was ist unter Internationalisierung der Bildung zu verstehen? Welche Grundideen liegen Internationalisierungsstrategien zugrunde? In welchen Formen finden Internationalisierungsprozesse in Bildungseinrichtungen statt? Diesen und weiteren Fragen soll im Seminar nachgegangen werden, sowohl anhand aktueller Forschungsergebnisse als auch der Beispiele aus der Praxis.

Arbeitsprachen im Seminar: Englisch und Deutsch. (English friendly)

Manifold internationalisation processes at various levels characterize modern societies. Educational policy and educational institutions must also react to these processes. What is meant by the internationalisation of education? Which are the basic concepts of internationalisation strategies? In which forms do internationalisation processes take place in educational institutions? These are the key issues the seminar will deal with.

The course will be held mainly in German, but include topics that will be held in English (except only native German speakers attend)

#### **Konsultationen – Consultations**

	Do	14:00 – 15:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 504	Kenzhegaliyeva, Makhabbat
--	----	-------------------	------------------------------	------------------------------

Termine nach Vereinbarung. Kontakt: [kenshegalijewa@uni-leipzig.de](mailto:kenshegalijewa@uni-leipzig.de)

## PROFIL 5:

# „INTERDISZIPLINÄRE VERMITTLUNG NATURWISSENSCHAFTLICHER INHALTE – FÄCHERVERBINDENDER NATURWISSENSCHAFTLICHER UNTERRICHT“

## Modul 30-STE-PS5-03: „Interdisziplinäre Vermittlung naturwissenschaftlicher Inhalte - fächerverbindender naturwissenschaftlicher Unterricht“

(5 LP / 4 SWS)

**Für Studierende der Mathematik, Physik, Informatik, Biologie oder Chemie**

*Sie sind an fächerverbindendem / -übergreifendem Unterricht interessiert? Sie möchten Konzepte entwickeln, die Sie später im Unterricht einsetzen können? Sie möchten diese Konzepte mit Schüler\*innen erproben? Dann sollten Sie sich zu diesem Modul anmelden!*

Eine fächerübergreifende Gestaltung von Unterricht gewinnt immer mehr an Bedeutung. Vor allem die Beschäftigung mit aktuellen, alltäglichen naturwissenschaftlichen Phänomenen oder Problemen in der Schule erfordert dabei oft eine interdisziplinäre Betrachtung, die verschiedene Perspektiven ermöglicht. In der Lehrveranstaltung sollen daher für den Unterricht relevante, fachlich übergreifende Inhalte zu einem ausgewählten naturwissenschaftlichen Thema der Sekundarstufe I exemplarisch erarbeitet und präsentiert werden. Davon ausgehend werden thematisch geeignete Fragestellungen formuliert, deren Beantwortung in Form eines fächerverbindenden Experimentalkonzeptes für den Unterricht schulformspezifisch aufgearbeitet werden sollen. Die entwickelten Konzepte werden mit den Seminarteilnehmer\*innen erprobt, ausgewählte Konzepte zusätzlich mit Schüler\_innen an einer Leipziger Partnerschule.

**Bitte entscheiden Sie sich für eine Gruppe, deren Seminar und Übung zu besuchen sind.**

### Gruppe A (30-STE-PS5-03.SE01a/ÜB01a)

SE	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Johannisallee 29, Raum 115	Herfurth, Alexander
----	----	-------------------	----------------------------	---------------------

ÜB	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Linnéstr. 3, Raum 204	Herfurth, Alexander
----	----	-------------------	-----------------------	---------------------

Das Seminar beginnt am **16.10.2019**. Die Übung beginnt am **18.10.2019**.

### Gruppe B (30-STE-PS5-03.SE01b/ÜB01b)

SE	Mi	11:15 – 13:45 Uhr	Johannisallee 29, Raum 115	Herfurth, Alexander
----	----	-------------------	----------------------------	---------------------

ÜB	Fr	11:15 – 13:45 Uhr	Linnéstr. 3, Raum 204	Herfurth, Alexander
----	----	-------------------	-----------------------	---------------------

Das Seminar beginnt am **16.10.2019**. Die Übung beginnt am **18.10.2019**.

## WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

### Modul 06-SQM-49: „Einführung in die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung“

(5 LP / 4 SWS)

**Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul für Studierende aller Fakultäten. Empfohlen für 5. Fachsemester.**

**Hinweise zur Moduleinschreibung in fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationen:**

<http://www.zv.uni-leipzig.de/de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/sq-bereich.html>

Das Modul führt in die Logik, den prinzipiellen Ablauf und die grundlegenden Techniken der quantitativen empirischen Sozialforschung ein. In der Vorlesung werden die wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen vermittelt. Daran anschließend werden Forschungsdesigns und sowie Auswahlverfahren behandelt. Den Abschluss der Vorlesung bilden verschiedene reaktive und nicht reaktive Erhebungsverfahren.<sup>7</sup>

**Zu belegen sind die Vorlesung und ein Tutorium.**

#### 06-SQM-49.VL01: Vorlesung: „Methoden der Empirischen Sozialforschung“

Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 2	Prof. Dr. Berger, Roger
Beginn: 16.10.2019			

#### 06-SQM-49.TU01 Tutorium: „Methoden der empirischen Sozialforschung“

Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Seminargebäude, Raum 323	Nissen, Konrad
Das Tutorien beginnt am 21.10.2019.			

<sup>7</sup> siehe Vorlesungsverzeichnis des Instituts für Soziologie,  
<http://sozweb.sozphil.uni-leipzig.de/de/studium.html>

## TUTOR\_INNEN-QUALIFIZIERUNG

### Modul 30-SQM-40:

### „Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor“

(5 LP / 3 SWS)

Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul

#### Modulvariante A:

#### „Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor\_in“

Für Studierende, die im WiSe 2019/20 ein Tutorium leiten.

Die Anmeldung für alle Lehrveranstaltungen erfolgt ab dem **01.09.2019** über **Tool** → **fakultative Einschreibgruppen** → **Tutoring-Kolleg** → **Qualifizierungsangebote im Rahmen von 30-SQM-40**.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an [tutoring@uni-leipzig.de](mailto:tutoring@uni-leipzig.de).

30-SQM-40.SE01a:

Semestervorbereitender Auftaktworkshop „Gut ins Tutorium starten“ (zweitägig)  
wahlweise am

	Do+	26.09.19	09:00 – 17:00 Uhr	Strohsackpassage, Nikolaistraße 6 – 10, 3. Etage, Raum 349
	Fr	27.09.19	09:00 – 16:00 Uhr	
<i>oder</i>	Di+	01.10.19	09:00 – 17:00 Uhr	Strohsackpassage, Nikolaistraße 6 – 10, 3. Etage, Raum 349
	Mi	02.10.19	09:00 – 16:00 Uhr	
<i>oder</i>	Di+	08.10.19	09:00 – 17:00 Uhr	Strohsackpassage, Nikolaistraße 6 – 10, 3. Etage, Raum 349
	Mi	09.10.19	09:00 – 16:00 Uhr	

Semesterbegleitende Vertiefungsworkshop nach Wahl und drei Praxisberatungen

Themen und Termine in TOOL sowie unter <http://www.stil.uni-leipzig.de/tutoring>

30-SQM-40.ÜB01a: Leitung eines Tutoriums

Erfolgt an eigener Fakultät.

Vor Semesterbeginn werden Tutor\_innen in einem Auftaktworkshop auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Sie lernen, wie der Einstieg ins Tutorium gelingen kann, wie sie ihr Tutorium lernförderlich gestalten können, welche Rolle sie als Tutor\_in haben und wie sie ihre Tutoriumseinheiten systematisch vorbereiten und planen können.

In Vertiefungswshops arbeiten die Tutor\_innen an ausgewählten Themen, die für ihr Tutorium relevant sind. Zur Auswahl stehen eine „Methodenwerkstatt“, eine „Lehrfilmwerkstatt“ und eine „Werkstatt: Diversität im Tutorium“.

Praxisberatungen zu drei Zeitpunkten im Semester setzen den Fokus auf den interdisziplinären Austausch mit anderen Tutor\_innen. Hier werden Lösungen für Herausforderungen erarbeitet, die sich aktuell in den Tutorien ergeben haben. Zudem lernen die Tutor\_innen, wie sie ihr Tutorium auswerten können.

## Modulvariante B: „Kollegiale Fallberatung anleiten – Ausbildung und Tätigkeit als Tutor\_in“

**Für Lehramtsstudierende, die das Bildungswissenschaftliche Blockpraktikum (05-BWI-02) absolviert haben sowie bei den genannten Terminen anwesend sein und im Februar/März 2020 ein eigenes Tutorium leiten können.**

### Veranstaltungstermine (30-SQM-40.SE01b)

<i>Auftakttreffen</i> Mi, 16.10.19	09:00 – 11:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 018	Prof. Deiglmayr, Anne; Wiemer, Stefanie
<i>Blockseminar</i> Fr, 10.01.20	09:00 – 17:00 Uhr	Wird beim Auftakt bekannt gegeben	Prof. Deiglmayr, Anne; Wiemer, Stefanie
<i>Blockseminar</i> Sa, 11.01.20	09:00 – 17:00 Uhr	Wird beim Auftakt bekannt gegeben	Prof. Deiglmayr, Anne; Wiemer, Stefanie
<i>Abschlussstreffen</i> Di, 31.03.20	09:00 – 11:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 016	Prof. Deiglmayr, Anne; Wiemer, Stefanie

### Selbstständige Leitung eines Tutoriums (30-SQM-40.ÜB01b)

Feb./März 2020 ca. 3 Termine à 2 h Dittrichring 5 – 7, Räume werden zur Verfügung gestellt

In dieser Modulvariante werden Sie zu Tutor\_innen ausgebildet. Sie begleiten andere Lehramtsstudierende jüngerer Semester vor und während ihres *Bildungswissenschaftlichen Blockpraktikums (05-BWI-02 / SPS I)*. Mit Blick auf die vielfältigen Aufgaben von Lehrkräften erweitern Sie Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen in der Arbeit mit Erwachsenengruppen und gewinnen zusätzliche Lehrerfahrungen. Im Seminar beschäftigen Sie sich mit der Didaktik der Erwachsenenbildung, Kollegialer Fallberatung sowie der Wiederholung bildungswissenschaftlicher Inhalte (05-BWI-01 und -02). Sie lernen Methoden kennen und erschließen diese reflexiv für den späteren Einsatz im eigenen Tutorium bzw. im Schulkontext (z. B. Gestaltung von Klassenkonferenzen, Elternabenden, Einsatz kollegialer Fallberatung im Kollegium).

In Ihrem *eigenen Tutorium* während der vorlesungsfreien Zeit im Februar/März 2020 leiten Sie Studierende im *Bildungswissenschaftlichen Blockpraktikum* dazu an, sich kollegial zu aktuellen Fällen aus ihren Hospitationen auszutauschen. Sie moderieren den Gruppenprozess und stellen eine fachliche, in bildungswissenschaftlichen Inhalten begründete Reflexion sicher. Die Termine Ihres Tutoriums stimmen Sie selbstständig mit Ihren Teilnehmenden ab. Die Leitung der Tutorien kann auch im Team-Teaching erfolgen. Treffen mit den Dozierenden und dem Tutor\_innen-Team nach Abstimmung. Die Prüfungsleistung besteht in der Dokumentation des selbstständig gehaltenen Tutoriums und einem Lernbericht zur Tätigkeit als Tutor\_in.

## **Modul 30-SQM-41: „Qualifizierung und Tätigkeit als Trainer\_in für Tutor\_innen“**

**(5 LP / 3 SWS)**

**Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul für Studierende, die das Modul „Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor\_in“ (30-SQM-40, vormals 05-SQM-40) abgeschlossen haben.**

**Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [tutoring@uni-leipzig.de](mailto:tutoring@uni-leipzig.de)**

Sie werden zu Trainer\_innen für angehende Tutor\_innen ausgebildet, d. h. sie leiten im Laufe des Semesters gemeinsam mit erfahrenen Trainer\_innen Praxisberatungen und Workshops des Tutoring-Kollegs. Dabei vertiefen sie die Inhalte des Moduls 30-SQM-40 (bzw. 05-SQM-40). Die Termine werden im Rahmen einer Auftaktveranstaltung festgelegt.

30-SQM-41.SE01: „Qualifizierungsworkshop für Trainer\_innen“

Mo 07.10.19 14:00 Uhr Ritterstr. 9 – 13, Raum 1.6

Weitere Termine werden in dieser Auftaktveranstaltung abgesprochen.

30-SQM-41.ÜB01: Leitung von zwei semesterbegleitenden Veranstaltungen  
(Praxisberatungen, Vertiefungswshops)

Oktober 2019 – Januar 2020. Genaue Termine werden in der Auftaktveranstaltung festgelegt.

Leitung eines Auftaktworkshops für Tutor\_innen

März/April 2020. Genaue Termine werden in der Auftaktveranstaltung festgelegt.